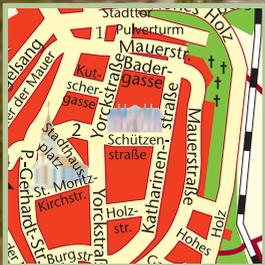


Stadt Mittenwalde

Stadtmagazin 2004-2005



Erdgas. Wärme. Service.

EWE macht das

EWE AG · ServicePunkt Königs Wusterhausen
Fließstraße 4 · 15711 Königs Wusterhausen
Tel. (0 33 76) 24 10-1 42 · www.ewe.de



1 | 18 | Wochtmagazin

Mittenwalde in Wort und Bild	
Inhaltsverzeichnis/Impressum	3
Vorwort	4
Geschichtliches	5
Stadtverwaltung	9
Ortsbürgermeister	10
Militärgeschichte in Mittenwalde	11
Streifzug durch Mittenwaldes Ortsteile	
Mittenwalde	12-13
Brusendorf	15
Gallun	17
Motzen	19
Ragow	20
Schenkendorf	21
Telz	23
Töpchin	25
Verinsregister	26
Karneval in Mittenwalde	27
Gesundheitsverzeichnis	29
Notrufe und wichtige Telefonnummern	30
Kitas und Bildungsstätten	31
Tierheime	31
Lieder und Gedichte aus Mittenwalde	33
Jagdvorsteher	34
Wein aus Mittenwalde?	35
Die Wiege des deutschen Rundfunks	37
Umgebungsplan	37
Straßenpläne der Ortsteile	38-39

Unternehmen in der Region	
Agrargenossenschaft	34
Apotheke	30
Autohaus	3
Autosattlerei/Raumausstatter	10
Baustoffe	18, 24
Bauunternehmen	18, 22
Blasorchester	32
Bowling	36
Elektrotechnik	15
Gastronomie/Pension	36
Groß- und Einzelhandel	6, 7
Hauskrankenpflege	28, 29, 30
Heilpraktiker	29
Immobilien	22
Industrieunternehmen	6, 10, 22, 40
KFZ-Werkstatt/Lackiererei/Anhänger-Service	8
Party-Service	24
Personaldienstleistung	31
Schmiede/Metallbau	14
Spedition	9
Ver- und Entsorgung	2, 14
Wasser- und Bodenverband	34
Wassertechnik, Brunnenbau	16, 24
Wasser/Heizung/Sanitär	14, 16, 18
Werbung	32

Goldener Schraubenschlüssel für AMZ Zeesen

Das erste in Zeesen neu erbaute Autohaus mit dem Opel-Blitz liegt direkt an der B 179. Typenoffen wird hier seit 1991 repariert, geklempert, lackiert und geprüft. Neben den PKW mit dem Blitz gehören seit 2004 die Daewoo-Modelle zum Angebot von AMZ. Mehrfach wurde das 50 köpfige Team, darunter 13 Lehrlinge, um Geschäftsführer Frank Priebe für besten Service mit dem „Goldenen Schraubenschlüssel“ ausgezeichnet.



AMZ Autohaus Zeesen
Karl-Liebkecht-Straße 60-62 • 15 711 Zeesen
Tel. 033 75/921 60 • Fax 033 75/92 16 59 • www.amz-zeesen.de

Impressum

Stadtmagazin Mittenwalde, 1. Auflage 2004/2005
© Stadtmagazinverlag BS GmbH, Altlandsberg

Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Mittenwalde.
Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, sowie fotomechanische und jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Redaktion

Hartmut Moreike, Günther Schega, Antje Magalowski

Fotos

Hartmut Moreike, Thomas Kupke

PR-Redaktion und Fotos

Hartmut Moreike, Detlef Edler

Satz und Produktion

Andreas Schönstedt, Oliver Seydel, Anna-Christine Klinger

Druckerei

allPrint Media GmbH, Berlin

Anschrift

Stadtmagazinverlag BS GmbH	Büro Berlin/Brandenburg:
Alt Biesdorf 64a	Fließstraße 4
12683 Berlin	15370 Fredersdorf/Vogelsdorf
Tel. 03 34 39/14630	Tel. 03 34 39/14630
Fax 03 34 39/14630	Fax 03 34 39/146329
E-Mail verwaltung@stadtmagazin-verlag.de	E-Mail brb@stadtmagazin-verlag.de

Geschäftsführer

Andreas Schönstedt

Die Verzeichnisse beruhen auf den Angaben der Stadt Mittenwalde. Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr. Die Broschüre wird durch die AMA Marketing GmbH an die Haushalte der Stadt Mittenwalde kostenlos verteilt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste und Freunde,



nach dem Zusammenschluss der Gemeinden Brusendorf, Gallun, Motzen, Ragow, Schenkendorf, Telz und Töpchin mit der Stadt Mittenwalde am 26. Oktober 2003 liegt nun die erste Informationsbroschüre der neuen Großgemeinde „Stadt Mittenwalde“ vor.

Sie ist randvoll mit jeder Menge nützlicher Hinweise und Tipps für den Alltag in unserer Stadt. Besuchern und Gästen liefert sie zudem interessante Anregungen für den Aufenthalt.

Seit hunderten Jahren ist unsere Gegend besiedelt, im „Haus des Gastes“ – OT Motzen und im „Heimatmuseum“ Mittenwalde zeugen viele Exponate davon. Dies ist ein Zeichen, dass man es sich hier wohl ergehen lassen kann. Doch niemals zuvor jedoch hat sich in historisch so kurzer Zeit soviel verändert, wie seit 1990. Nicht mal in den Jahrzehnten, als die Berliner den Motzener See und den Töpchiner Wald als Ort der „Sommerfrische“ und der „Freikörperkultur“ entdeckten und hier ihre Datschen errichteten.

Wir leben in einer Region, die große Mobilität ermöglicht: In wenigen Minuten ist man in Berlin, auch in der Landeshauptstadt Potsdam oder aber im Spreewald. Also braucht niemand trotz ländlich schöner Lage auf die Großstadt zu verzichten. Das wissen immer mehr Menschen zu schätzen.

Unsere Einwohnerzahl hat sich fast verdoppelt. Bei der Infrastruktur der einzelnen Ortsteile sind wir gut vorangekommen. Viele schöne Beispiele sind zu sehen und zu erkunden. Ob nun in der historischen Ackerbürgerstadt, wo auch der berühmte Kirchenliederdichter und Ehrenbürger Paul Gerhardt zu Hause war oder in unseren schönen Ortsteilen – alles hat seinen Charme und Reiz.

Oder besuchen Sie doch einmal einen unserer vielen Vereine, die Fußballvereine in Schenkendorf, Ragow, Motzen und Mittenwalde heißen Sie sicher willkommen.

Die Spielleute der Spielmannszüge von Töpchin und Mittenwalde sind bis über die Grenzen bekannt und der Karneval von Mittenwalde ist in Brandenburg eine treibende Kraft. Nun und wer die Ruhe liebt, findet sicher bei den vielen Angelvereinen seine Heimat. Laut und militärisch geht es bei den Galluner Schützen zu und sie treffen immer!

Auch Sie haben getroffen – Sie sind hier!

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein angenehmes Leben in unserer Stadt und den Gästen erlebnisreiche, schöne Stunden.

In diesem Sinne grüßt Sie

Ihr Bürgermeister
Uwe Pfeiffer

Sensation: Altslawisches Gräberfeld in

Immer wieder pflügten die Traktoristen der Märkischen Agrargenossenschaft Scherben und Knochen aus den Getreidefeldern westlich der Ortsumgebung von Mittenwalde. Das rief im August 2004 die Altertumsforscher auf den Acker. Unter Leitung des Archäologen Felix Biermann von der Uni Greifswald und der Anthropologin Bettina Jungklaus von der Freien Universität Berlin wurden die Studenten schon nach wenigen Zentimetern Grabung fündig. 26 gut erhaltene Skelette eines slawischen Gräberfeldes „nach den Funden und Beigaben etwa aus dem 12. Jahrhundert“, schätzte der Greifswalder Historiker. Kleine Skelette zeugen von der hohen Kindersterblichkeit, „die damals dreißig bis vierzig Prozent betrug“, recherchierte seine Kollegin aus Berlin. Rätsel über Rätsel geben die Toten auf und sicher nicht alle

werden gelöst werden. Warum war bei einem etwa 20jährigen Mann der Kopf vom Rumpf getrennt? „Vielleicht ein Geköpfter“, vermutete Bettina Jungklaus. Genaues kann sie jedoch erst sagen, wenn die Skelette an der Freien Universität untersucht wurden auf Sterbealter, Geschlecht und Krankheiten. „Auf den ersten Blick weisen viele Skelette deformierte Gelenke und Wirbelsäulen auf, was auf schwere Arbeit schließen lässt.“

Ein anderes Skelett war mit Steinen beschwert und ein Student ulkte: „Vielleicht hatten seine Mitmenschen Angst, dass er wieder aufersteht.“ Eine mögliche wie plausible Erklärung. Und wie zur Bestätigung entdeckten sie zwischen seinen Rippen einen großen Nagel, „mit dem der Tote praktisch ans Grab geheftet war“, meinte Biermann. Diese Funde sind nach Aussage des Wissenschaftlers die



Eines der Kinderskelette

bedeutendsten in Südbrandenburg und ist sich sicher, in den nächsten Jahren weiter zu graben, um zu retten, was zu retten ist.

Bleibt zu hoffen, dass einige Artefakte nicht nur in den Magazinen des Landesmuseums für Ur- und Frühgeschichte in Wünsdorf begraben werden, sondern auch ihren Platz im Mittenwalder Museum am Salzmarkt finden werden.



Studentinnen legen ein Skelett frei

Die Wiege der Kunststoffverarbeitung

Nicht nur die FKK Bewegung hat in Motzen ihren Ursprung, sondern auch die vom Firmengründer Herrmann Buchholz erfundene Spritzgießtechnik wurde hier erstmals in Deutschland in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts angewendet. Wenn anfangs nur Kunststoffteile produziert wurden, kam im Wandel der Zeiten die Gummiverarbeitung dazu und die ständige Innovation der Prozesse führte dazu, dass heute Thermoplaste und Elastomere mit modernster Technik zu Präzisionserzeugnissen verarbeitet werden. Fast einmalig in der Branche ist die vollautomatische Produktion von Kunststoff-KautschukVerbundteilen in einem Arbeitsgang. Die Erzeugnisse sieht man nicht gleich im Schaufenster, aber in vielen elektrischen Haushaltsgeräten, in Kraftfahrzeugen und bei Mobiltelefonen werden unter anderem die Erzeugnisse der Motzener Kunststoff- und Gummiverarbeitung GmbH eingebaut. Qualität ist das A und O bei Produkten, die in Millionenstückzahlen produziert werden. Erfahrungen, die über Generationen weitergegeben wurden, die kontinuierliche Ausbildung des Nachwuchses und die Arbeit nach einem



Qualitäts- und Umweltmanagement mit der entsprechenden Zertifizierung des Betriebes garantieren eine Qualität, die für die zukünftige Entwicklung im globalen Marktumfeld unerlässlich ist. Die Tatsache, ein gefragtes Unternehmen zu sein und die Resonanz auf die Teilnahme an internationalen Messen stimmen die Geschäftsführer Thomas König und Bernd Moos optimistisch, die bisherige erfolgreiche Entwicklung im Unternehmen fortzusetzen.



MOTZENER KUNSTSTOFF- UND
GUMMIVERARBEITUNG GMBH
Mittenwalder Strasse 79
15 749 Mittenwalde OT Motzen
Tel. 03 37 69/89 40 • Fax 03 37 69/6 19 21
www.kunststoff-gummi.de



SPAR ist ein freiwilliger Zusammenschluß von unternehmerisch selbstständigen Groß- und Einzelhändlern.

1932 gründete A. J. M. van Well, ein niederländischer Lebensmittelgroßhändler, Europas erste freiwillige Kette. Seit 1952 gibt es SPAR in Deutschland und inzwischen in 28 Ländern.

Alle SPAR-Kaufleute haben ein gemeinsames Ziel:

Die Zufriedenheit ihrer Kunden.

SPAR-Handels AG
Dahmestraße
15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/7 70



SPAR-Zentrale Mittenwalde, das Regionalzentrum für die neuen Bundesländer

Fester Bestandteil der Mittenwalder Wirtschaft

Vor nunmehr 14 Jahren wurde die GAAC Commerz GmbH aus dem damaligen Kombinat Gasanlagen auf dem Wege eines Management - Buy Out privatisiert und beschäftigt seither rund 180 Mitarbeiter. Seit 1996 werden kontinuierlich junge Menschen zu Kaufleuten und Lagerfacharbeitern ausgebildet. Zum Unternehmen gehören seit Beginn drei Geschäftsbereiche, die sich in den Jahren mit Sachkompetenz, Zuverlässigkeit und Erfolg am Markt behauptet haben. Der Baustoffhandel verfügt in seinem Lieferprogramm über mehr als 10.000 Artikel und ist damit lieferfähig in den Sortimentsbereichen: • Tiefbau, Garten- und Landschaftsbau; • Hochbau, Innenausbau; • Dach und Fassade, • Bau- und Profilstahl; • Baumarkt.



Mustergarten der GAAC

Unter dem Slogan „Kaufen, wo die Profis kaufen!“ gehört die GAAC zu Deutschlands größter Baustoffkooperation, der i&M-Interbaustoff und hat damit Zugang zu den qualitativ besten und günstigsten Baustoffen in Deutschland und Europa. Selbstverständlich stehen auch spezielle Baustofffahrzeuge mit Kran zur Verfügung, um die geordnete Ware verarbeitungsgerecht auf der Baustelle zu platzieren.



Umsetzung einer Diesellok am Ostbahnhof Mittenwalde

Ob im Regionalverkehr Berlin/Brandenburg oder im internationalen Güterfernverkehr, die Fahrzeugflotte des Bereiches Transport/Kranvermietung bietet optimale Kapazitäten für jede Anforderung. Beste technische Ausstattung der Fahrzeuge beispielsweise mit Satellitenkommunikation und erfahrenes Personal garantieren einen zuverlässigen Transport. Mit Autokranen der Leistungskategorie 30-90 Tonnen und LKW mit Ladekran werden verschiedene Sparten der Baustellenlogistik wie Container- und Materialtransporte sowie Hebeleistungen aller Art realisiert. In Kombination der verschiedenen Fahrzeugarten können auch Projektleistungen angeboten werden. Mit diesem Leistungsspektrum wird sowohl der Privatkunde als auch der industrielle Großkunde bedient.

Der Geschäftsbereich Hermes Versand Service beinhaltet einen Paketdienst im Auftrag der HERMES Logistik Gruppe als Tochtergesellschaft des OTTO Versand Hamburg. Mit rund 40 Kundenbetreuern und 30 Lagerarbeitern, circa 300 so genannten Hermesboten und mehr als 350 Paketshops werden von mehr als 250 verschiedenen Auftraggebern im Stadtgebiet Berlin und dem südöstlichen Umfeld von Berlin Warensendungen zugestellt oder retourniert. Neben den Standardleistungen organisiert der Hermes Versand Service im Auftrage seiner Kunden auch den Transport des Urlaubsgepäckes, wie Koffer, Ski oder Fahrräder ebenso wie den privaten Paketdienst. Hier wirkt dieses Geschäftsfeld für den privaten Paketservice alternativ deutschlandweit flächendeckend zur Deutschen Post AG.



Ein Hermeskundenbetreuer

GAAC Commerz GmbH
Berliner Chaussee 23a • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/8 52 07 • Fax 03 37 64/8 51 40

Des Deutschen liebstes „Kind“ in guten Händen

Seit 160 Jahren ist die Schmiede in Ragow im Familienbesitz. Aus der verwitterten Hufschmiede ist in siebenter Generation eine moderne, typenoffene Kfz-Werkstatt geworden. Meister Bertram Georgi weiß, dass Autoreparaturen immer auch Vertrauenssache sind. Schnell und fachgerecht bietet er Reparaturen und Gutachten nach dem kleinen oder großen Crash und selbstverständlich einen Ersatzwagen an. Neben der Computer-Achsvermessung, der Haupt- und Abgasuntersuchung als DEKRA-Partner, neben diversen Ersatzteilen und Reifenservice ist das sechsköpfige Team spezialisiert auf die Herstellung, Reparatur und Vermietung von Anhängern. Die komplette Montage von Anhängerkupplungen gehört zum Angebot des Auto & Anhänger Service Georgi. Des Autofahrers Glücks-Schmiede.



Bei dem Team um Bertram Georgi ist ihr Fahrzeug in wirklich guten Händen



Georgi's Auto & Anhänger-Service
 Gartenstraße 35 • 15 749 Mittenwalde OT Ragow
 Tel. 03 37 64/205 89 • Fax 03 37 64/2 15 52
 E-Mail: be.georgi@onlinehome.de
www.georgis-kfz.de

Unfallautos in Meisterhand

Lackschäden oder Beulen am Auto sind ärgerlich, doch nicht unbedingt von Dauer. Fachgerechte Abhilfe schafft das elfköpfige Team um Karosserie- und Fahrzeugbaumeister Detlef Draebert.

Die Spezialisten für Unfallinstandsetzungen erstellen in Kooperation mit Versicherungen ein elektronisches Schadensbild und den Kostenvoranschlag. Selbstverständlich wird für die Reparaturdauer ein Ersatzwagen gestellt. Nie-

mand wird in der typenoffenen Werkstatt abgewiesen, in der mit modernster Technik Motortests und Diagnose, Stoßdämpferprüfung und Achsvermessung qualitativgerecht durchgeführt werden und eine Richtbank für alle Karosseriearbeiten sowie eine Lackierstrecke vorhanden sind. Zum Komplettservice rund ums Auto gehören TÜV, AU und Reifendienst. Bestes Umfeld für drei Lehrlinge, um auch eines Tages Meister ihres Faches zu sein, natürlich bei Draebert.



Nach einem Unfall wird bei Draebert schnell für Abhilfe gesorgt



DRAEBERT
 AUTOLACKIEREREI UND KAROSSERIEBAU
 Köriser Straße 4
 15749 Mittenwalde OT Motzen
 Tel. 03 37 69/6 19 63
 Fax 03 37 69/5 01 90

Stadtverwaltung Mittenwalde

Paul-Gerhardt-Haus Rathausstraße 8 • 15 749 Mittenwalde

Tel. 03 37 64/8 98-0 • Fax 03 37 64/8 98-50

www.mittenwalde.de • E-Mail: Info@mittenwalde.de

Öffnungszeiten: Montag 9.00 - 12.00 Uhr • Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Bürgermeister	03 37 64/89 80
Sekretariat	03 37 64/8 98 37
Hauptverwaltung	
Leiter Hauptverwaltung	03 37 64/8 98 15
Sitzungsdienst	03 37 64/8 98 14
Versicherungen/allg. Verwaltung	03 37 64/8 98 44
Personal/Lohnbuchhaltung	03 37 64/8 98 17
Recht	03 37 64/8 98 35
Kartenverkauf/Veranstaltungen	03 37 64/8 98 19
Schulen/Personal	03 37 64/8 98 16
TUIV/Kultur/Sport	03 37 64/8 98 11
Kämmerei	
Amtsleiterin – Kämmerin	03 37 64/8 98 46
Kämmerei	03 37 64/8 98 12
Stadtkasse	03 37 64/8 98 21 03 37 64/8 98 42
Vollstreckung	
	03 37 64/8 98 33 03 37 64/8 98 42
Grund-/Gewerbesteuern	03 37 64/8 98 13 03 37 64/8 98 43
Bürgeramt	
Leiter Ordnungsamt	03 37 64/8 98 22
Gewerbe/Feuerwehr/Märkte	03 37 64/8 98 48

Ordnung/Sicherheit/Friedhöfe	03 37 64/8 98 28
Umwelt/Tierhaltung/Bußgeld	03 37 64/8 98 29
Einwohnermeldeamt	03 37 64/8 98 24
Standesamt/Personenstand/Friedhöfe	
	03 37 64/8 98 25
Kita/Jugend	03 37 64/8 98 30
Bauverwaltung	
Bauverwaltung	03 37 64/8 98 39 03 37 64/8 98 32 03 37 64/8 98 54
Hochbau	03 37 64/8 98 36
Tiefbau	03 37 64/8 98 27
Liegenschaften	03 37 64/8 98 26 03 37 64/8 98 38 03 37 64/8 98 45
Winterdienst	03 37 64/8 98 45
Polizeiwache Königs Wusterhausen	03 37 5/2700
Köpenicker Straße 26, 15711 Königs Wusterhausen	
Revierpolizist PHM Eckhard Voigt	
Rathausstr. 8, 15749 Mittenwalde	03 37 64/8 98 34
Sprechzeiten: Di. 14.00-17.45 & Do 14.00-16.00 Uhr	



Cordes & Simon GmbH
 Internationale Spedition
 Eichenweg 3 • 15 749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/7 62 64 • Fax 03 37 64/7 62 59

www.cordesundsimon.net
 E-Mail: berlin@cosi.de



Pferdegeschirre und...

Oldie-Sitze.

Vor 30 Jahren hat Helmut Bochow den Meisterbrief bekommen für ein traditionelle Handwerk, das er in vierter Generation ausübt. Ob Markisen, Pferdegesschirr oder LKW- und Bootsplanen, die Aufarbeitung antiker Sitzmöbel, von Autositzen in amerikanischen Straßenkreuzern oder in alten Kutschen, kein Auftrag ist zu klein oder zu schwierig und wird prompt preiswert und in hoher Qualität erledigt.



**Raumausstatter-Autosattlerei
Helmut Bochow
Salzmarkt 7 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/20496**

Ortsbürgermeister

Ortsteil Brusendorf: Christian Griepentrog
Wilhelm Pieck Straße 15 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/240 32
Sprechzeiten: Dienstag 17.30-18.30 Uhr

Ortsteil Gallun: Otto Berth
Dorfplatz 11 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/6 28 03
Sprechzeiten: Dienstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Motzen: Wolfgang Kroll
Karl-Marx-Straße 1 • 15 749 Mittenwalde
03 37 69/5 02 13
Sprechzeiten: Dienstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Ragow: Bernd Lukschanderl
Küstergasse 1 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/6 08 62
Sprechzeiten: Dienstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Schenkendorf: Lutz Krause
An den Eiskuten 1 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 75/90 11 72
Sprechzeiten: Dienstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Telz: Lothar Pehla
Gemeindegeweg 3 • 15 749 Mittenwalde
Tel. 01 72/9 67 25 20
Sprechzeiten: Freitag nach vorheriger Vereinbarung

Ortsteil Töpchin: Andreas Linke
Tel. 03 37 69/5 09 43
Sprechzeiten: nach vorheriger Vereinbarung

Jungbrunnen für die Tram

In Dresden und Köln, Gent und Göteborg, Lille und Tallinn befördern Straßenbahnen Millionen preiswert, zuverlässig und unfallfrei. Hunderte von ihnen wurden in Mittenwalde instandgesetzt und umfassend renoviert, auch U- und S-Bahnen sowie Reise-

zugwagen werden um- und ausgerüstet. Aus dem einstigen geheimnisumwitterten Betrieb für Militärtechnik wurde nach der Wende das Gerätewerk Mittenwalde, das heute zur GBM Gleisbaumechanik Brandenburg gehört. Über 20 Millionen Euro wur-

den in modernste Technik und das 750 Meter lange Prüfgleis investiert. Nun haben die Mittenwalder als Spezialwerk für Schienenfahrzeuge eine führende Position auf dem internationalen Markt der Kompletterneuerung von Straßenbahnen. Dazu gehört auch technischer Service vor Ort, die Rekonstruktion historischer Schienenfahrzeuge für Museen und der Neubau von Aggregaten und Teilen für die Verlängerung der Lebensdauer der Trambahnen.

**GBM Gleisbaumechanik
Brandenburg/Havel GmbH
Betrieb Mittenwalde
Am Kanal
15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/8 05 06
www.gleisbaumechanik.de
info@gleisbaumechanik.de**



In der modern ausgestatteten Halle werden die Züge fit gemacht

Yorcks wilder Haufen von Mittenwalde

Auf ihren „Alten Yorck“ sind die Mittenwalder stolz. Durch ihn schrieb das Ackerbürgerstädtchen Geschichte:

1799 wurde der 40jährige Major von Yorck zum Mittenwalder Jägerregiment zu Fuß versetzt. Ein ziemlich verlotterter Trupp Freiwilliger. Die Söhne von Förstern und Jägerburschen piffen auf Disziplin. Selbst am großen Friedrich II. trottete der wilde Haufen mit umgehängter Büchse ohne Tritt vorbei, statt Parade marsch mit präsentierendem Gewehr.

Yorck, in Potsdam geboren, trat mit dreizehn als Junker in Preußens Armee. In Mittenwalde eilte dem Offizier der Ruf des Eisenfressers voraus. Doch Yorck verstand es, den Kompanien ohne Drill militärisches Aussehen zu geben. Die Feldjäger durften die Büchse wie gewohnt tragen. „Die Waffe sei nicht zum Paradieren, der Feldjäger nicht für den Exerzierschritt da.“ Im Manöver ließ Yorck die Soldaten nach Jägerart in kleinen Gruppen, das Gelände ausnutzend, angreifen. Das war taktisch bahnbrechend.

Die Jäger gingen oft heimlich auf Pirsch, schossen Wildbret für den mageren Soldatenkessel. Als adlige Gutsbesitzer vom Oberstleutnant forderten, überführte Wilddiebe aus dem Regiment zu jagen, trat Yorck für sie ein: Der König verlöre seine besten Leute.

Die Jäger pirschten auch im Städtchen, so dass sie in der Kirche von den ehrbaren Fräuleins getrennt in einen Anbau, dem Jägerchor, verbannt waren.

Noch bevor sein Haus (Yorckstraße 45) fertig war, zog er mit seinem Regiment gegen Napoleon. Heldenhaft und verlustreich deckten im Oktober 1806 die Mittenwalder Feldjäger um Oberst Yorck den Rückzug der Preußen über die Elbe.

1812 als Kommandeur der preußischen Hilfstruppen an der Nordflanke der „Grande Armee“ unterschrieb Generalleutnant Yorck überzeugt, dass die Zeit für den Kampf gegen das napoleonische Joch reif war, am 30.12.1812 in der Mühle von Poscherau die Konvention von Tauroggen. Er verpflichtete sich mit 23.000 Mann gegenüber den Russen zur Neutralität. Dieser Hoch- und Landesverrat des mutigen Patrioten Yorck war das Fanal für die Befreiungskriege. Der wankelmütige König tobte in Berlin und degradierte den Abtrünnigen. Doch eine Welle der nationalen Begeisterung überschwemmte das Land. Der Monarch wechselte die Fronten und erklärte Napoleon den Krieg, in dem die Mittenwalder tapfer kämpften, „ihrem alten Yorck“ zur Ehre.



Yorck bei Torroggen mit dem russischen General Diebitsch

Aus Mittenwaldes bewegter Geschichte

„Wer fährt denn schon nach Mittenwalde? Niemand.“ So beginnt eine der schönsten Liebeserklärungen für das einstige Ackerbürgerstädtchen und es war Theodor Fontane, der sie machte. Bei seinen Wanderungen durch die Mark hatten es ihm die Sagen und Geschichten um das alte, versunkene Mittenwalde angetan, das westlich der heutigen Stadt vermutet wurde. Und genau dort pflügten Landwirte immer wieder Scherben und Knochen aus dem Boden, wo im Sommer 2004 Archäologen schließlich ein altes slawisches Gräberfeld aus dem 12. Jahrhundert freilegten.



Ein Blick vom Kirchturm über das idyllische Mittenwalde

Aber die Slawen waren nicht die ersten Siedler im Notte-Dahme-Spree-Gebiet. Vor rund 10.000 Jahren siedelten sich in der Altsteinzeit Jäger in dieser wilden, wald- und sumpfreichen Gegend an.

Germanische Stämme waren nach der Zeitenwende hier zu Hause, bis nach der Völkerwanderung die Slawen herzogen. Sie waren wohl auch die Namenspatrone von Mittenwalde, denn die Siedlung lag nicht mitten im Walde, vielmehr war es ein ausgedehntes Sumpfbereich und hieß wohl Middenwulche, was das in etwa bedeutet.

Otto II. und Johann I. trieben seit 1352 etliche Städtegründungen voran, so Berlin, Wusterhausen, Teltow und auch Mittenwalde. Um das Datum der Stadtgründung streiten sich bis heute nicht nur die Gelehrten. Während die eine Partei darauf verweist,



Auf der Yorckstraße gelangt man zum Stadttor

war, verweisen andere auf eine Urkunde aus dem Jahre 1307, wo Mittenwalde als „civitas“, also Stadt benannt ist.

Im Mittelalter durch den Handel vor allem mit Salz an einer der wichtigsten Nord-Süd-Straßen gelegen, ist Mittenwalde zu Reichtum gekommen. Die Schatullen der Stadt waren so reich gefüllt, dass sich selbst Berlin, wie ein Pergament von 1562 belegt, 400 Gulden von den „ehrbahren und weisen Bürgermeistern und Ratmannen der Stadt Mittenwalde“ zu 24 Gulden Zins pro Jahr geliehen hatte. Urkundlich ist eine Rückzahlung der Schuld nie nachgewiesen und so warten die Mittenwalder bis heute auf ein stattliches Sümmchen, das jährlich mit sechs Prozent zu verzinsen war. Weil sich die Schuld so alle zwölf Jahre verdoppelte, steht Berlin heute nicht nur mit seiner

zweistelligen Milliardensumme in der Kreide, sondern gegenüber Mittenwalde mit etlichen Billionen.

Der mittelalterliche Kern des Ackerbürgerstädtchens, der heute unter Denkmalschutz steht und den die Kirche St. Moritz aus dem 13. Jahrhundert gewaltig überragt, hat sich in den Grundzügen erhalten. Vieles wird liebevoll restauriert, auch von den Einnahmen, die als bedeutendes Transport-Logistik-Zentrum der Region Berlin-Brandenburg eingehen. Im Dreißigjährigen Krieg wurde Mittenwalde gebrandschatzt und



Den Störchen geht es in und um Mittenwalde so gut, das die Stadt sich Störchenstadt nennt

geplündert, wüteten Pest und Hunger, so dass die Stadt beinahe menschenleer war. Und es war Propst Paul Gerhardt, der in seinen



Von hier aus, dem Amtssitz im Paul-Gerhardt-Haus, wird das Wohl ganz Mittenwaldes mit seinen Ortsteilen gelenkt

Predigten von der Kanzel von St. Moritz den Menschen Kraft, Mut und Zuversicht zusprach: „Auf den Nebel folgt die Sonn, auf das Trauern Freud und Wonn!“. Der bedeutendste geistliche Poet des 17. Jahrhunderts schuf erbauliche, volkstümliche Lieder wie das Abendlied, die noch heute gesungen werden:

„Nun ruhen alle Wälder, Vieh, Menschen, Städt und Felder, Es schläft die ganze Welt...“

Auch der Name des Majors von Yorck, Held der Befreiungskriege gegen Napoleon Bonaparte, ist untrennbar mit Mittenwalde verbunden, wofür ihn die Bürger mit ihrer schönsten Straße vom

Stadttor bis zum Hausgrabenberg ehren. Heinrich Mann machte die märkische Stadt im Schlagschatten Berlins zum Schauplatz einer Liebesromanze im Roman „Der Untertan“ und somit dem zur Weltliteratur zählenden Werk auf allen Kontinenten bekannt. Zur Störchenstadt Mittenwalde gehören die Dörfer Telz und Brusendorf, Ragow und Schenkendorf, Gallun, Motzen und Töpchin, jedes für sich voller Charme und mit reichlich Raum für Entdeckungen sowie touristischen Angeboten. Fontane jedenfalls entdeckte in der märkischen Streusandbüchse so manches schöne Plätzchen und Mittenwalde, so meinte der Romancier, hat Anspruch auf einen Besuch in seinen Mauern, weil es eine Geschichte hat – und was nicht weniger wichtig ist – eine Zukunft.

Als Ackerbürgerstädtchen sind natürlich auch Kornfelder in der Umgebung und manchmal mit Farbtupfern

So ungefähr hat sich wohl Theodor Fontane, bei seinen Wanderungen durch die Mark, die Stadt Mittenwalde ihm dargeboten

Damit die Brunnen fließen

Frisches und sauberes Trinkwasser für 187.000 Menschen an 365 Tagen im Jahr bereitzustellen, dafür engagieren sich die Mitarbeiter der Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH seit über zehn Jahren. Aus 20 bis 130 Metern Tiefe wird Rohwasser gefördert und in 22 Wasserwerken aufbereitet. Das kostbare Nass gelangt über ein Leitungssystem mit einer Gesamtlänge von ca. 2.005 Kilometer Leitungen in die Haushalte der Region. Moderne technische Anlagen sorgen für Trinkwasser in bester Qualität. Umweltgerecht wird Abwasser abgeleitet und in zwölf Kläranlagen physikalisch und chemisch aufbereitet, bevor es der Natur zugeführt wird. 300 Kilometer Abwassernetz werden im Jahr mit modernster Technik



Mitarbeiter Frank Schink bei der Überprüfung in der Pumpstation

gereinigt, um Havarien vorzubeugen. Die Bereitstellung des Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen sind eine hohe Verantwortung für die heutige und die kommenden Genera-

Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH
 Köpenicker Straße 25
 15711 Königs Wusterhausen
 Tel. 033 75/25680
 Fax 033 75/29 50 61
 Favarie 08 00/8 80 70 88
 www.dnwab.de

Bäder mit Ideen – Heizen mit System

Das ist seit über einem Jahrzehnt das Motto für Obermeister Ulf Ender und sein Team. Sie verstehen ihr Handwerk, sind berufserfahren und bilden sich ständig weiter. So ist qualitäts- und normgerechte Arbeit garantiert, egal ob komplette Badmodernisierung, inklusive Fliesen-, Maler-, Elektro- und Tischlerarbeiten, ob Neubau, Ein- oder Mehrfamilienhaus, Sanitär- und Heizungsbau, Altbausanierung, Heizungsservice und Solar- oder Regenwassernutzung. Die Badprofis wissen: Zufriedene Kunden



Ulf Ender
 Sanitär-Heizung-Klima
 St.-Moritz-Kirchstraße 1
 15749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/203 66
 Fax 03 37 64/230 08
 www.ender-bad.de



100 Jahre Eisenbändiger

Seit 1900 werden bei Schmiede, Schlosserei und Metallbau Kalz Treppen, Terrassengeländer, Schmuck- und Sicherheitsgitter für Fenster und Türen sowie Kunstschmiedearbeiten gefertigt. Auch Abkantungen und Blechzuschnitte sind für Schmiedemeister Horst Kalz und Sohn Karsten, Metallbaumeister, kein Problem. Ob schmucker oder zweckmäßiger Zaun fürs Grundstück oder elektrisch betriebene Garten-, Hof- und Garagentore – Kalz in Zeesen ist die Adresse für individuelle Wünsche, fachlichen Rat und Handwerksqualität.



Horst Kalz & Sohn GbR
 Schmiede- und Metallbaumeister
 Im Gewerbepark 19 • 15711 Zeesen
 Tel. 0 33 75/29 38 34 • Fax 0 33 75/92 02 75

Brusendorf mit Charme

Brusendorf gibt sich bescheiden. Seinen ländlichen Charakter hat das bereits 1375 erwähnte Dorf nicht nur erhalten, sondern gepflegt ihn. So sind die Straßen naturgepflastert, was zu beschaulichem Fahren zwingt. Um die aus Feldsteinen errichtete Kirche prägen

schattigen Baumriesen zum Verweilen einladen, haben die Bewohner für die Jüngsten einen abenteuerlichen Spielplatz angelegt. 1908 entstand der Ortsteil Boddinsfelde, ein Berliner Stadtgut, das heute von der Hauptstadt ein wenig vergessen wirkt. Die landwirtschaftlichen



Die Feldsteinkirche bildet den Dorfmittelpunkt

Bauerngehöfte mit liebevoll restaurierten Fassaden den Ort ebenso wie auf der anderen Seite die Reste des einstigen Rittergutes Badewitz, dessen Zukunft ungewiß ist, was der langsam verwildernde Park dokumentiert. Am Dorfweiher, an dem die Pension Erbhof idyllisch liegt und Bänke unter

Flächen rund um Brusendorf werden von der Märkischen Agrargenossenschaft Mittelwalde bewirtschaftet. Mit dem Boddinsfelder Eck entstand ein neues Wohngebiet, das nach Meinung einiger alter Brusendorfer nicht so recht in das dörfliche Flair des Ortes passt. Ein Dutzend kleine Betriebe wirken weit über die Grenzen des Dorfes hinaus, in dem das Vereinsleben auch daran scheitert,

reicht in das dörfliche Flair des Ortes passt. Ein Dutzend kleine Betriebe wirken weit über die Grenzen des Dorfes hinaus, in dem das Vereinsleben auch daran scheitert,



Liebevoll restaurierte Fassaden prägen den Ort



Eines der Highlights, das jährliche Erntedankfest

das es im Ort kein Wirtshaus gibt. Die freiwillige Feuerwehr schafft es dennoch alle Jahre wieder, die 400 Einwohner zu einem zünftigen Erntefest zu mobilisieren, dessen Höhepunkt der Umzug von mit Erntekronen, Getreidegarben und Gemüse geschmückten Wagen ist.

Sauberes Wasser dank Kompetenz

Ein Albtraum nicht nur für Datschen-Besitzer: Das Wasser aus dem eigens gebohrten Brunnen fließt als bräunliche Brühe aus der Leitung. Der Traum vom angenehmen Kaffee-Nachmittag ist folglich geplatzt.

Ähnliche Sorgen haben auch nicht wenige Bewohner von Ein- und Zweifamilienhäusern. Denn Brandenburgs Wasser hat es in sich. Viele Eisen- und Manganspuren tummeln sich darin. Abhilfe können in derartigen Fällen speziell für den Kunden ausgelegte Filter schaffen. Sie helfen die Wäsche weiß zu lassen und schützen Ihre Badeinrichtung vor hässlichen braunen Ablagerungen.

Die Heber Wassertechnik bietet noch weitere Möglichkeiten

zur Verbesserung der Qualität des Trinkwassers. Beispielsweise physikalische Wasserbehandlungssysteme des Typs „magnetoflex“ und Enthärtungsanlagen zur Verhinderung von Kalkablagerungen oder Umkehrosmoseanlagen zur Schadstoffreduzierung.

Wer Probleme mit seinem Brunnen- oder Hauswasser hat, kann sich bei der Heber GmbH bestens informieren. Oder ein Mitarbeiter des Unternehmens kommt ins Haus. Nach einer Trinkwasseranalyse werden kompetente



Lösungsvorschläge mit Spezialgeräten – erdacht und konstruiert in Mittenwalde – unterbreitet.

Heber Wassertechnik GmbH & Co. KG
Berliner Chaussee 2
15749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/257 01
Fax 03 37 64/257 21
www.heber-wassertechnik.de

Wir geben Gas (... und noch mehr)

Die Firma Neumann kann seit der Gründung durch **Otto Neumann** auf über 100 Jahre Geschichte zurückblicken. Mittlerweile wird das Geschäft von **Peter und Alexander Neumann** in der dritten und vierten Generation geführt. Die 25 Mitarbeiter sind auf die Planung und Installation von Heizungs-, Sanitär-, Solar- und Lüftungsanlagen egal ob im Ein- oder Mehrfamilienhaus, bei Neubau sowie Altbau-erneuerung oder im Gewerbebau spezialisiert. Hier berät man Sie auch gerne bei der Nutzung alternativer und regenerativer Energien, wie Erdwärme und Holzvergaser-technik. Zudem bietet die Firma GAS Neumann während den Öffnungszeiten Flüssiggas, Gasgeräte und Campingzubehör an. Ebenso wird an Ihren Flüssiggasanlagen der Gas-TÜV durchgeführt. Im Bereich des Wartungs- und Servicedienstes betreuen die Mitarbeiter zur Zeit über 1.500 Kunden.

Bei allen regionalen Energieversorgern ist GAS Neumann als Vertragsinstallateur eingetragen.

Die Firma ist in Notfällen natürlich auch jederzeit außerhalb der Geschäftszeiten telefonisch zu erreichen.

Öffnungszeiten Gasverkauf:

Di 8.00 – 13.00 Uhr • Fr 8.00 – 13.00 & 14.00 – 18.00 Uhr
 (April-Oktober) Sa 8.00 – 12.00 Uhr



GAS Neumann
Heizung / Sanitär / Lüftung / Solar
Hauptstraße 84 • 15741 Bestensee
Tel. 03 37 63/633 27 & 6 09 10
Fax 03 37 63/6 66 49 & 6 09 11
www.gas-neumann.de
Regina_Neumann@gmx.de

Gallun mausert sich

Dem Dorf sieht man nicht an, dass es schon 1492 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Das liegt daran, dass gepflegte, alte Bauerngehöfte die Straßen säumen und drei neue Wohnsiedlungen großzügig angelegt den Ort bestimmen, der einst ein armseliges Nest neben einem stattlichen Rittergut der „von Thümen“ war. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde der Galluner Fließ zum schiffbaren Kanal und als 1892 die Eisenbahn von Töpchin nach Königs Wusterhausen in Gallun eine Station bekam, verdoppelte sich binnen weniger Jahre die Bevölkerung.

Da musste eine neue Schule her, die heute als

„Kita Weinbergschnecke“ die kleinsten Galluner beherrscht. Dass die Galluner ihren eigenen Kopf haben, bewiesen sie auch nach der Wende. Zahlreiche westliche Investoren priesen in dem landschaftlich reizvoll gelegenen Ort ihre Projekte an. Aber die Galluner gründeten ihre eigene Gesellschaft, zahlten pro Mitglied einen Batzen Ersparnis ein und kauften Bauland von der Treuhand. Auf ihrem Land konnten fast 300 Neugalluner, darunter viele Berliner, das Haus ihrer Wahl bauen. Die Grundstücke sind so groß bemessen, dass genug Platz für Blumen und Gemüse, für Rasen, Beerensträucher

und Obstbäume ist und der ländliche Charme des Dorfes erhalten bleibt. So verdoppelte sich wiederum die Bevölkerung auf fast 600 Einwohner, die heute vielfach einem Handwerk nachgehen, im neuen Gewerbegebiet arbeiten oder im nahem Umland, also auch in Berlin. Zum geselligen Dorfleben tragen der Schützenverein, die Freiwillige Feuerwehr sowie ein rühriger Seniorenklub.



Liebevoll rekonstruiert: die alte Galluner Schmiede

Baubetrieb

Dipl. Ing. Alf Szczepanski & Klaus Seeliger GbR

- Planung und Beratung im Massivhausbau
- fachliche Unterstützung für Selbst- und Mitbauer
- Aus-, Um- und Neubau, Baureparaturen
- Maurer-, Putzer-, Fliesenleger- und Malerarbeiten



Büro: Ringallee 10 • 15 749 Mittenwalde OT Gallun • Tel./Fax 03 37 64/2 03 10
 Lager: Karl-Marx-Straße 7 • 15 749 Mittenwalde OT Motzen • Tel. 03 37 69/5 11 11
 Baustellenfunk: 01 72/1 37 73 16

Meisterduo mit vier geschickten Händen

Die Brüder Thomas und Guido Parant haben eine lange und an Erfahrungen reiche Berufspraxis hinter sich. Nun bieten die Meister ihres Faches in eigenen Unternehmen, der Parant Haus- & Schwimmbadtechnik ein breites Leistungsspektrum aus einer Hand an.

Ob das neue Bad, Montage von Heizungen traditioneller Bauart oder die Wartung bestehender Anlagen, die Nutzung der Sonnenenergie oder des Regen- und Grundwassers, Schwimmbäder, auch mit Solarheizung und Abdeckung sowie die komplette Verrohrung oder anfallende Kleinreparaturen gehören ebenfalls



Wir machen uns stark für sie!

zum Service des Unternehmens, das sich für seine Kunden auch um erforderliche Genehmigungen und eventuelle Fördermittel kümmert oder um die Vermittlung seriöser Handwerker und benötigter Ausbaugewerke, wie beispielsweise Fliesenleger oder Trockenbauer.



Galluner Chaussee 5
 15 749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/2 54 94
 Fax 03 37 64/2 54 95

Parant_Haustechnik@oleco.net
 www.parant.de

KANN GmbH Baustoffwerke Mittenwalde-Telz



Besuchen Sie unsere Muster- ausstellung, wir beraten Sie gern persönlich!



Ganz in ihrer Nähe!

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 von 7.00 bis 17.00 Uhr

Am Kanal
 15749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/89 60

KANN – der Name für gute Baustoffe

Motzen – die Wiege des FKK-Kults

Die blaue Fahne weht über das Strandbad Motzen – höchste Wasserqualität. Davon schwärmt auch Fischer Peter Sombert, der so manchen kapitalen Wels oder Karpfen an Land zieht. Frei von Motorbooten ist der glasklare blaue Motzener See die Perle im Naherholungsparadies der Berliner, keine Autostunde entfernt.

1346 erstmals erwähnt als „Mossen“, was sich aus dem slawischen Mocina für Feuchtgebiet ableitet. Das einstige kleine Fischerdorf mit 14 Gehöften, rings um die Kirche Sankt Martin gelegen, wurde durch die Poststraße Berlin-Dresden, an der sich das neue Motzen Ende des 18. Jahrhunderts schnell ausdehnte, aus der Welt-abgeschiedenheit geweckt. Reiche Ton-



In und um Motzen lockt das Wasser aus verschiedenen Gründen – zum Erholen oder auch zum Fischen, wie Fischer Peter Sombert ...

vorkommen im Endmoränenland ließen dutzende Ziegeleien aus dem Boden wachsen. So haben die Motzener das Berlin der Gründerjahre mitgebaut. Auf dem Motzener See, über den Galluner und Nottekanal und die Dahme, per Schiene und Fuhrwerken gelangten Ziegel und Kies in die Metropole. Im Gegenzug entdeckten die Großstädter zu allen

Jahreszeiten den Reiz der Landschaft mit blauen Seen zwischen den Kiefernwäldern. Heute prägen Motzen dutzende Handwerksbetriebe, exzellente Wohnanlagen, der Master-Golfplatz, die psychosomatische Fachklinik mit Fontänen Namen und das Haus des Gastes im Zentrum des Ortes ebenso, wie ein lebhaftes Vereinsleben.



... mit einem 20 Kilo Spiegelkarpfen aus dem Motzener See

Idyllischer Waldsee

Ragow – an der BAB 13

Ragow ist ein typisch märkisches Dorf, das bis in die jüngste Zeit vor allem von der Landwirtschaft lebte. Jüngste Ausgrabungen bestätigen, dass in diesem Landstrich schon sehr früh gesiedelt wurde. „Rogow“ wird im Landbuch von Kai-

lungen aus der Gründerzeit mit klassizistischen Fassaden anschließen. Heute lebt ein Großteil der 1750 Ragower in modernen großzügigen Wohnparks, die den alten Dorfkern umschließen. Mit der Vervielfachung der Bevölkerung wurde das Bauerndorf an das Trink- und Abwassernetz sowie an Erdgas angeschlossen. So ist Ragow heute ein interessantes Wohndorf, in dem Altes und Neues harmonisch nebeneinander existieren. Dazu trägt auch der Heimatverein bei wie auch die Sportler des SV Blau-Weiß-Ragow, die organisierten Angler, die Freiwillige Feuerwehr, die Volkssolidarität und die Western-Reiter-Union. Sie alle engagieren sich nicht nur beim Storchfest im April und dem Dorffest im September. Zahlreiche



Auch Adebar fühlt sich in Ragow wohl und kommt jedes Jahr wieder

ser Karl IV. von 1375 erwähnt. Einst bildete der Anger mit mächtigen Eichen, Buchen und Kastanien um die Paul-Gerhardt-Kirche die Dorfmitte, an der sich Wohnhäuser mit Stal-

lungen aus der Gründerzeit mit klassizistischen Fassaden anschließen. Heute lebt ein Großteil der 1750 Ragower in modernen großzügigen Wohnparks, die den alten Dorfkern umschließen. Mit der Vervielfachung der Bevölkerung wurde das Bauerndorf an das Trink- und Abwassernetz sowie an Erdgas angeschlossen. So ist Ragow heute ein interessantes Wohndorf, in dem Altes und Neues harmonisch nebeneinander existieren. Dazu trägt auch der Heimatverein bei wie auch die Sportler des SV Blau-Weiß-Ragow, die organisierten Angler, die Freiwillige Feuerwehr, die Volkssolidarität und die Western-Reiter-Union. Sie alle engagieren sich nicht nur beim Storchfest im April und dem Dorffest im September. Zahlreiche



Der weit sichtbare Turm der Paul-Gerhardt-Kirche ruht auf uralten Feldsteinfundamenten

Handwerksbetriebe bieten ihre Dienstleistungen an und das Gewerbegebiet an der Autobahn Berlin-Dresden ist auf Zuwachs angelegt.



Ein Großteil der Ragower wohnt heute in modernen, seit der Wende erbauten Häusern

Schenkendorf – auf Kohle gebaut

Fast 1.000 Einwohner zählt der Ort, der vor 700 Jahren entstanden ist. Auch den zu Schenkendorf gehörenden Gemeindeteil Krummensee prägen die typische märkische Dorfauflage, Bauerngehöfte mit Wohnhaus, Stallung und Scheune. Die modernen Einfamilien- und Reihenhäuser wurden so in das Dorfsensemble eingefügt, dass sie dem Charme des Dorfes nicht schaden. Mittelpunkt des Dorfes ist eine alte Feldsteinkirche mit einem Altar aus der Zeit vor 1600. Oft wechselte Gut Schenkendorf den Besitzer, das im Dreißigjährigen Krieg schwer zerstört wurde. Neben den Schenken von Landsberg schmückten sich Friedrich Wilhelm I. und der berühmte Zeitungsverleger Rudolf Mosse aus Berlin mit dem Besitz. Mosse fühlte sich sehr wohl in der wald- und seenreichen Landschaft und baute eine schloßartige Villa mit Park, die heute ein beliebtes Ausflugsziel mit Open-Air-Veranstaltungen und Erlebnisgastronomie sind.

Ort entwickelte sich zum Indus-triestandort. Die Grube „Centrum“, die bis zu 500 Bergleute und Angestellte beschäftigte, sollte über eine eigens gebaute Bahn billig und bequem Briketts für Berlin liefern. Aber die vielen Millionen wurden in den märkischen Schwemmsand gesetzt. Das schwimmende Gebirge führte zu Wassereinbrüchen und die Grube wurde 1898 geschlossen. Zechenhäuser und ein See, der die 80 Meter tiefen Schächte andeutet, erinnern



Äußerlich bescheiden, beherbergt die Schenkendorfer Kirche Schenswertes in seinen Feldsteinmauern



Der Krumme See ist ein Geheimtipp für den Badespaß der ganzen Familie

neben dem Verwaltungsgebäude an diese Zeit. Heute hat sich moderne Industrie im Gewerbegebiet zwischen Mittenwalde und Schenkendorf angesiedelt.

Schenkendorf und Krummensee sind beliebte Ausflugsziele, denn das Naturschutzgebiet Sutschketal mit dem Krummen See lockt Wanderfreunde wie Angler, Rad- und Reittouristen an.



Das Mosse-Schloß mit seinem weitläufigen Park laden zum Entdecken ein

UGS – Kompetenz in der Untergrundspeicherung



Die Untergrundspeicher- und Geotechnologie-Systeme GmbH (UGS) ist ein integriertes Ingenieur- und Dienstleistungsunternehmen, das seit vier Jahrzehnten erfolgreich beim Erkunden, Planen, Errichten, Instandhalten, Modernisieren und beim Betrieb von Untergrundspeichieranlagen für gasförmige und flüssige Medien tätig ist. UGS besitzt die Kompetenz sowie die erforderlichen Anlagen und Ausrüstungen, um die gesamte Leistungspalette von Untergrundspeicherprojekten, beginnend mit ersten Voruntersuchungen bis zur Inbetriebnahme schlüsselfertiger Anlagen abzudecken.



Untergrundspeicher- und Geotechnologie-Systeme GmbH
 Berliner Chaussee 2
 15 749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/8 20
 Fax 03 37 64/8 2280/290
 www.usgnet.de
 E-Mail: info@ugsnet.de

Wohnen am Zülowkanal Qualität rund ums Haus

Hausbau beginnt immer mit der Suche nach einem geeigneten Grundstück. Immobilienmakler Gerd Konrad bietet fachliche Beratung und etwa 100 Baugrundstücke an. Neben dem An- oder Verkauf von Grundstücken und Wohnungen gehört



zum Angebot der Mittenwalder Immobilien die Sanierung von Altbauten, der Vertrieb von Häusern in Massivneubau, die Finanzierung und Baubetreuung. Ob Bungalow oder Doppelhaus, individuell geplant oder Fertighaus, idyllisch oder im dörflichen Umfeld gelegen,

Mittenwalder Immobilien Gerd Konrad
 Paul-Gerhardt-Straße 16a • 15 749 Mittenwalde
 Tel. 03 37 64/204 50 • Fax 03 37 64/240 80
 E-Mail: Konrad-Immobilien@t-online.de

Das ist seit drei Generationen der Wahlspruch von Bau-Lehmann aus Gallun. Im 70. Jahr des Bestehens verweist Meister Gerd Lehmann auf eine stattliche Reverenzliste. Restaurierte Häuser in der Yorckstraße und das Amt in Mittenwalde, Erhalt historischer Bauwerke, wie die Kirche St. Moritz, die alte Schule in Gallun oder Neubauten in Bestensee. Auch in der A10 Freizeitwelt Wildau ist die Handschrift der Firma zu finden. Zum Leistungsangebot des Teams gehört der Neu-, Um- und Ausbau, Reparaturen, Vollwärmeschutz, Trockenbau und Fliesenarbeiten. Getreu dem Familienmotto: Qualität ist des Handwerks Ehre.



Restaurierte Häuser in der Yorckstraße und das Amt in Mittenwalde, Erhalt historischer Bauwerke, wie die Kirche St. Moritz, die alte Schule in Gallun oder Neubauten in Bestensee. Auch in der A10 Freizeitwelt Wildau ist die Handschrift der Firma zu finden. Zum Leistungsangebot des Teams gehört der Neu-, Um- und Ausbau, Reparaturen, Vollwärmeschutz, Trockenbau und Fliesenarbeiten. Getreu dem Familienmotto: Qualität ist des Handwerks Ehre.

Baugeschäft Lehmann
 Motzener Str. 20 • 15749 Mittenwalde OT Gallun
 Tel. 03 37 64/205 12 • Tel./Fax 03 37 64/605 52
 Mobil: 01 70/5 62 34 82

Telz – das verdoppelte Dorf

Das kleine Dorf lag lange verschlafen zu beiden Seiten der Straße von Zossen nach Mittenwalde, deren kleinster Ortsteil sie nun ist. Land- und Forstwirtschaft bestimmten den Alltag, denn rings um Telz liegen weite Felder und ausgedehnte Wälder. Nach 1991 wurde zunächst das Wasser- und Abwasser-Netz gebaut und dann wurde die Gemeinde

an das Erdgasnetz angeschlossen. Beste Voraussetzungen für eine neue Wohnsiedlung, die heute auf vier Hektar mit schmucken Einfamilienhäusern und bunten Gärten das Dorf ebenso anziehend macht wie die alte Dorfaue. Ein Abenteuerspielplatz und eine gemütlicher Panoramaweg verbinden das alte und das neue Telz. Auf fast 400 Einwohner ist so die Zahl seiner Bewohner gewachsen. Sie verdienen heute zumeist Lohn und Brot in einem Industriepark mit 16 Unternehmen, der zwischen dem Dorf und Mittenwalde am Nottekanal entstand. Zu den größten Unternehmen gehört das KANN-Baustoffwerk, dessen Produkte auch die Häuslebauer von Telz und Mittenwalde zu schätzen wissen und der Gleisbaumechanik Brandenburg, der als Spezialbetrieb für Modernisierung von Straßenbahnen nicht nur in Deutschland einen guten Ruf hat. An der Bundesstraße 246 wird unweit von Telz das ursprüngliche von Slawen gegründete Mittenwalde vermutet, was künftige archäologische Grabungen belegen sollen.



Verträumt, idyllisch und sauber – der Notte-Kanal bei Telz



Die schöne Telzer Dorfaue



Harald Wilde Brunnenbau
 Inh. Brunnenbaumeister Danny Wilde
 Beratung • Ausführung • Service • Verkauf

Büro: Karl-Marx-Straße 3a • 15251 Ninderlehme
 Tel. 03375/296864
 Fax 03375/294051
 www.brunnenbau-wilde.de

Eiszeitliche Bodenschätze

„Glück auf“ heißt es am 25. Juni 2005 für die Mattigka Sand- und Kiesgruben GmbH zum 50. Firmen-



Mit kraftvoller Technik ist das Verladen nicht mehr so zeitaufwendig

jubiläum. Seitdem werden Berge versetzt, ausgewaschene Ostseekiese abgebaut, die die Eiszeiten in die Mark schoben.

Beim Baggern wurden nebenbei verschiedene Fossilien und Mammutzähne freigelegt, die in den umliegenden Heimatmuseen zu bewundern sind. Der märkische Sand aus sieben Gruben zwischen Teupitz und Zossen ist ein wichtiger Rohstoff für die



Kiese und Sande werden aus der Grube mit der Lorenbahn zum Sammelplatz gebracht

örtliche Bauindustrie, für Großprojekte, zum Unterfüllen von Bahnkörpern sowie für den Straßen- und Autobahnbau. Häuslebauer werden mit gleicher Aufmerksamkeit bedient wie Großkunden. Auch Abriß, Ausschachtungen sowie dekorative Feldsteine bietet die GmbH an. 100.000 Tonnen Kies im Jahr fördern mit moderner Technik die 26 Mitarbeiter um Helmut Mattigka, der mit 74 Jahren noch immer umtriebiger und dynamisch das Unternehmen leitet.

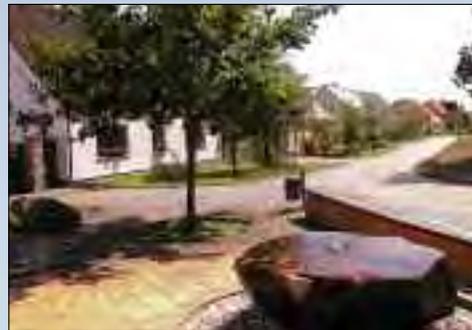
Mattigka Sand- und Kiesgruben GmbH
 Rankenheimer Straße 86
 15746 Groß Köris
 Tel./Fax 03 37 66/4 14 31
 Tel. 03 37 63/6 32 94



Sie möchten Feiern?
 Wir verleihen Zelte.
 Gesichter, Feißlertheater um
 - Beerdigungsmusik
 - hausgemachte Party - warmes Buffet
 Party-Complete Service
 15746 Mittenwalde OT Nager-Dorf Straße 31 - Tel. 033764/57910

Töpchin – der sonnigste Ort

Wer einmal ein paar Stunden in Töpchin verbracht hat, weiß warum die Zahl der Bauwilligen das Bauland in der Gemeinde übersteigt. Auf 826 Einwohner ist das Dorf gewachsen, das dank der vielen jungen Familien und reichlich Nachwuchs immer jünger wird. An der 100 Jahre alten und modernisierten Schule wird ein Modellversuch mit altersgemischten Lerngruppen durchgeführt.



Der Dorfanger mit modernen Springbrunnen

Die abwechslungsreiche Naturlandschaft, die die Weichseleiszeit hier hinterließ mit sanften Hügeln, Wiesen, Heiden, klaren Seen und pilzreichen Kiefernwäldern, hat schon die Wenden – „Tupschin“ lässt sich mit Eichendorf übersetzen – bewegt, sich hier im 12. Jahrhundert niederzulassen. Heute sind es zudem über 400 Sommergäste auf Wochenendgrundstücken

überwiegend aus Berlin, die hier beim Wandern, Baden, Fischen, bei Fahrrad- und Reittouren Natur pur genießen. An der sächsischen Land- und Heerstraße nach Norden gelegen, entwickelte sich der Ort, dessen Schmuckstück heute die liebevoll restaurierte Dorf-aue ist. Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts weitete sich das Dorf mit der Ziegelindustrie aus und in Sputenberge, heute Gemeindeteil Waldeck, wurde

in der Grube „Hortensia“ mit mäßigem Erfolg Braunkohle gefördert. An die Ziegelindustrie erinnert die elf Kilometer lange Draisinenstrecke nach Mittenwalde, seit 2001 eine beliebte Touristenattraktion. Die Idylle wurde Jahrzehnte durch



Draisinenfahrt durch den Wald

einen nahen Truppenübungsplatz getrübt, den dann die Heeresmunitionsanstalt „Muna“ und nach dem zweiten Weltkrieg die Westgruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland bis 1994 nutzten. Seitdem ist die Gemeinde um Konversion des Geländes für eine zivile, friedliche Nutzung ebenso bemüht wie um Verbesserung der Straßen. Das Dorfleben wird durch zahlreiche Handwerksbetriebe und Vereine, wie die Jagdhornbläsergruppe, den Spielmannszug, die Jugendfeuerwehr und den Anglerverein bestimmt. Jedes Jahr am letzten Wochenende im August vereinen sich Dörf-ler und Gäste zum Wurschke-Fest.



Der Backsteinbau ist Mittelpunkt des Ortes

Vereinsregister Stadt Mittenwalde

Freiwillige Feuerwehren

FFW Brusendorf
Christian Griepentrog
Brusendorfer Straße 6
15 749 Mittenwalde
OT Brusendorf
Tel 03 37 64/2 05 20

FFW Gallun
Christian Thieke
Birkenweg 3
15 749 Mittenwalde
OT Gallun

FFW Mittenwalde
Dirk Knuth
Chausseestraße 23
15 749 Mittenwalde

FFW Motzen
Matthias Rothe
Mittenwalder Straße 17
15 749 Mittenwalde
OT Motzen

FFW Ragow
Norbert Schubert
Köpenicker Straße 6
15 749 Mittenwalde OT Ragow

**FFW Schenkendorf/
Krummensee**
Gerd Ebel
Am See 3
15 749 Mittenwalde
GT Krummensee

FFW Telz
Mike Bernhardt
Dorfau 26
15 749 Mittenwalde OT Telz
Tel 01 73/6 23 09 65

FFW Töpchin
Ralph Kuschow
Bahnhofstraße 06
15 749 Mittenwalde
OT Töpchin

Heimat- und Fördervereine

Dorfgemeinschaft Ragow
Rosemarie Seebold
Lindenring 4
15 749 Mittenwalde
OT Ragow
Tel 03 37 64/2 06 18

Förderverein der FF Mittenwalde e.V.
Michael Wendlandt
Berliner Vorstadt 8
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 64/2 06 30

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Töpchin
Ralph Kuschow
Bahnhofstraße 06
15 749 Mittenwalde
OT Töpchin

Förderverein der Freunde der Grundschule Mittenwalde e.V.
Birgit Wedemeier
Ahorning 2
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 64/2 07 61

Garten und Siedlergemeinschaft Motzen-Seebad
Dieter Rieck
Siedlerpfad 2
15 749 Mittenwalde
OT Motzen

Förderverein Volksfest Töpchin
Kleindienst
15 749 Mittenwalde
OT Töpchin

Heimatverein & Heimatmuseum Mittenwalde
Ingrid Thinius
Salzmarkt 5
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 64/2 22 70

Heimatverein Motzen e.V.
Hilde Waßmuth
Am Tonsee 4
15 749 Mittenwalde
OT Motzen
Tel 03 37 69/5 07 21

Heimatverein Ragow e.V.
Eleonore Neuberg
Birkenring 44
15 749 Mittenwalde
OT Ragow
Tel 03 37 64/2 13 62

Löschzug Mittenwalde-Mark e.V.
Petra Miethke
An der Feuerwehr 1
15 749 Mittenwalde

Kulturelle Vereine

Mittelstandsverein Mittenwalde
Manfred Glaschke
Zossener Chaussee 6
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 69/6 07 86

Chorvereinigung Töpchin 79 e.V.
Siegfried Marunde
Bahnhofstr. 37
15 749 Mittenwalde
OT Töpchin
Tel 03 37 69/5 06 03

Sportvereine

Angelsportverein Motzen e.V.
Bodo Bienge
Bestenseer Straße 47
15 749 Mittenwalde
OT Motzen
Tel 03 37 69/5 09 27

Angelerverein Ragow
Reimer Kossler
Gartenstraße 29
15 749 Mittenwalde OT Ragow
Tel 01 72/7 77 15 15

Anglerverein Schenkendorf e.V.
Lothar Stronka
An den Eiskuten 4
15 749 Mittenwalde
OT Schenkendorf

BSV Mittenwalde
Thomas Kroll
Berliner Chaussee 22
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 64/8 89-0

Deutscher Anglerverband Ortsgruppe Gallun e.V.
Uwe Meiran
Küchenmeisterallee 106
15 711 Königs Wusterhausen
Tel 033 75/29 71 84

Freizeitreiter der Pferdepension Elschen
Lothar Pehla
Telzer Plan 5
15 749 Mittenwalde OT Telz
Tel 03 37 64/6 06 54

Netzhoppers KWH - Abt. Mittenwalde Handball
Volkmar Mann
Erich-Weinert-Straße 37
15 711 Königs Wusterhausen
Tel 033 75/20 04 40

Spielmannszug „Frei Weg Töpchin 1929 e.V.“
Klaus-Dieter Kolbatz
Hauptstraße 53
15 741 Bestensee
Tel 03 37 63/6 15 12

Karate Mittenwalde e.V. (i.G.)
Cornelia Meißner
Menzelstraße 33
15 741 Bestensee
Tel 01 60/4 41 62 97

Krummenseer Sportfischer e.V.
Dietmar Ellmer
Freiherr v. Loeben Str. 28
15 749 Mittenwalde
OT Schenkendorf

Mittenwalder Schützenclub e.V.
Günther Schega
An der Eisenbahn 7
15 749 Mittenwalde
OT Töpchin

Anglerverein Mittenwalde
Karl-Heinz Heubel
Zossener Chaussee 6
15 749 Mittenwalde

SC Blau-Weiß Schenkendorf 1931 e.V.
Jürgen Jencek
Am Bruch 7
15 749 Mittenwalde
OT Schenkendorf

SC Störche Dahmeland e.V.
Petra Ludewig
Lindenhof 40
15 749 Mittenwalde
OT Ragow
Tel 03 37 64/2 06 45

Schützenverein Gallun
Dirk Koschel
Siedlung 12
15 749 Mittenwalde
OT Gallun
Tel 03 37 64/6 05 55

SG Blau-Weiß Ragow 1955 e.V.
Martin Müßigbrodt
Märkischer Weg 2
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 64/6 26 77

SG Mittenwalde Spielmannszug 1926 e.V.
Regina Sommer
Loickstraße 8
15 749 Mittenwalde
Tel 03 37 69/2 08 81

SG Wacker Motzen
Jens Haßka
Karl-Marx-Straße 5
15 749 Mittenwalde
OT Motzen
Tel 03 37 69/2 06 60

50 Jahre fünfte Jahreszeit in Mittenwalde

Die Mittenwalder gelten als ein Menschenschlag, der nicht gerade besonders redselig und gesellig ist. Die

Im Land Brandenburg eine Attraktion ist der Karnevals-umzug, zu der viele Gastvereine ihre Delegationen ent-

terte Schaulustige aus der Umgebung und Berlin säumen die Konfetti übersäten Straßen, wenn der Narrenzug mit geschmückten Wagen, von denen Süßigkeiten und Blumen herabregnen, lärmend und musizierend durch die historische Stadt rollt. Traditionell ebnet der Spielmannszug an der Spitze den Weg durch eine begeisterte Menge, dem das Prin-



Die „tollen“ Damen vom Heimatverein Mittenwalde

harte Arbeit auf den Feldern und in den umliegenden Ziegeleien haben die Mittenwalder geprägt. Doch wenn



Die Garde läßt den Funken überspringen

die fünfte Jahreszeit anbricht, macht sich die ganze Stadt zum Narren. Seit 1955 begrüßen die Karnevalisten mit „Mittenwalde Helau“ die Faschingszeit und seit 1986 dirigiert der Elferrat des „Rot-Weiß-Grün“ e.V. die Narretei zwischen Rathaus und Mehrzweckhalle.

senden. Auch weil sich die ausgeschlafenen und närrischen Mittenwalder nicht durch die Kölner und Mainzer die Show stehlen lassen wollen, wurde das ausgelassene Defilee durch die Stadt auf den ersten Sonnabend im November vorverlegt. Hun-

Auch in der Mehrzweckhalle ist zum Karneval viel los

zenpaar sowie die Honoratioren des Karnevalsvereins folgen und dann der fröhliche Lindwurm. Wer das einmal miterlebt hat, hat am Mittenwalder Karneval einen Narren gefressen.



An der Spitze des jährlichen närrischen Treibens ist immer der Mittenwalder Spielmannszug und läutet die fünfte Jahreszeit ein

Gut betreut wohnen

Alte Menschen sind oft nicht in der Lage, ohne Hilfe in ihrer Wohnung leben zu können. Die Hauskrankenpflege „Leben zu Hause“ bietet ein Lebensabend in sozialen Umfeld. In einer Wohngemeinschaft kann sich jeder Betreute auf circa 40 Quadratmeter häuslich einrichten. Ein qualifiziertes Pflegeteam achtet darauf, die Privatsphäre nicht zu stören, Individualität zu respektieren und Eigenständigkeit zu fördern. Sicherheit und Geborgenheit der Patienten liegen den Pflegern am Herzen.

Zum gemütlichen Beisammensein lädt der Gemeinschaftsraum ein, wo Geburtstage, Weihnachten und andere Feste auch mit den Angehörigen gefeiert werden. Kaffeestunden, Bastel- und Spielnachmittage oder Ausflüge bieten gesellige Kontakte und Erlebnisse. Das Pflegeteam ist motiviert, die Lebensqualität der Senioren zu

erhalten. Das schließt die Behandlungspflege ein, mit Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Sondenernährung, Medikamentengabe, Injektionen und Infusionen oder Verbandswechsel. Die Grundpflege dient der Betreuung wie das Bereiten von Mahlzeiten und Hilfe beim Essen sowie der individuellen Körperpflege. Zum Service gehört die Hauswirtschaftshilfe, also Wohnungsreinigung, das Wechseln und Waschen

der Wäsche, den Vorratseinkauf und Besorgungen aller Art. Die Hauskrankenpflege „Leben zu Hause“ bietet auf Wunsch attraktive, alters-



Liebevolle Pflege zeichnet das Personal aus

oder behindertengerechte Wohnungen an. Ob in der WG oder den eigenen vier Wänden – rund um die Uhr sind Pflegefachkräfte mit Herz und Engagement erreichbar.



DIE Hauskrankenpflege „Leben zu Hause“ • Scheibe & Geißler GbR
Bergstraße 3 • 15749 Mittenwalde OT Motzen • Tel. 03 37 69/2 07 24 • Fax 03 37 69/2 07 25
www.diehauskrankenpflege.de

Gesundheitsverzeichnis der Stadt Mittenwalde

Allgemeinmediziner

Dipl.-Med. Marion Becker	Berliner Chaussee 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 05 60
FA Dr. Reinhold Hansche	Yorckstraße 5	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 05 68
FA Harriet Eckert	Yorckstraße 24	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 04 36

Apotheken

Apothek e Spitzweg	Berliner Chaussee 2	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 05 75
Stadt-Apothek e	Yorckstraße 19	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 25 36

Häusliche Krankenpflege

HKP Elke Kehle	Baruther Vorstadt 17 a	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 04 63
HKP Annette Fischer	Am Busch 3	15 749 Mittenwalde OT Gallun	03 37 64/2 58 08
HKP „Leben zu Hause“	Bergstraße 13	15 749 Mittenwalde OT Motzen	03 37 69/2 07 24

Heilpraktiker

Sylvia Dreilich	Holunderweg 2	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 13 52
-----------------	---------------	--------------------	------------------

Innere Medizin

Dr. med. H.-D. Sawitzki	Berliner Chaussee 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 05 61
Dipl.-Med. Lezner E.	Berliner Chaussee 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 27 77

Physiotherapie

Stumpf B.	Berliner Chaussee 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 27 75
Brettschneider	Wiesenweg 9	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 06 57

Zahnärzte

Dr.med. Dahms S.	Berliner Chaussee 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 24 00
Dr. Med. Hartmut Marx	Rathausstraße 11	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 03 32

Gesundheitszentrum Mittenwalde	Berliner Chaussee 2	15 749 Mittenwalde	03 37 64/6 27 76
--------------------------------	---------------------	--------------------	------------------

Fontane Klinik	Fontanestraße 4	15 749 Mittenwalde	03 37 64/8 60
----------------	-----------------	--------------------	---------------

Ganzheitliche Pflege

Körper, Geist und Seele seiner Patienten wieder in Harmonie zu bringen, ist Ziel des Teams um Heilpraktiker Julio Lesniewier vom Ayurveda-Gesundheitszentrum. Entschlacken, Entgiften, Regeneration, Auftanken, Behandeln chronischer und akuter Krankheiten sowie Prophylaxe und anspruchsvolle Schönheitspflege bietet die in Brandenburg einzigartige Institution in idyllischer Landschaft. Im Hotel Residenz am Motzener See werden seit 2000 traditionelle chinesische mit ayurvedischer Medizin und Colonthherapie optimal verbunden.



Ayurveda-Gesundheitszentrum
im Hotel Residenz am Motzener See
Töpchiner Str. 4 • 15 749 Mittenwalde OT Motzen
Tel. 03 37 69/8 51 90 • Fax 03 37 69/2 09 11
www.ayurveda-praxis.de

Häusliche Pflege

Mit dem Alter schwinden Kräfte, stellen sich gesundheitliche Probleme ein. Für professionelle Pflege und Hilfe ist das fünfköpfige



Team um Schwester Annette Fischer in den Gemeinden rund um Mittenwalde mobil. Verantwortungsvoll übernehmen sie Nachsorge nach Klinikaufenthalten, verabreichen Medikamente und Injektionen, wechseln Verbände und messen Blutdruck. Die Patienten schätzen, dass die Mitarbeiterinnen auch bei der hauswirtschaftlichen Versorgung Zeit für einen Plausch finden. Neu im Angebot von Annette Fischer ist Reinigung nach Hausfrauenart.

Häusliche Krankenpflege Annette Fischer
Am Busch 13 • 15 749 Mittenwalde OT Gallun
Tel. 03 37 64/2 58 08 • Fax 03 37 64/2 58 10

Wir nehmen uns die Zeit für Ihre Fragen!

Die Spitzweg-Apotheke ist mehr als ein reich ausgestatteter pharmazeutischer Shop. Im Gesundheitszentrum Mittenwalde gelegen, schätzen die Patienten den engen Kontakt zu ihren Ärzten. Apothekerin Anne Wrobel und ihr Team nehmen sich Zeit für die Kunden, die oft nur für einen Rat oder auf einen Plausch vorbeischauen. Die Barmer-Service-Apotheke bietet das volle Leistungsspektrum und noch mehr. Behindertengerecht mit reichlich Parkplätzen vor der Tür werden Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin gemessen, gibt es Ernährungs- und



Das Team des Vertrauens – Apotheke-rin Anne Wrobel, PTA Denise Rehfeldt und Pharm.-Ing. Marina Schulze (v.l.)

Gesundheitstipps. Milchpumpen und Babywaagen werden verliehen sowie Kompressionsstrümpfe angepaßt. Was telefonisch oder per Internet bestellt wird, kann drei bis vier Stunden später abgeholt werden und wird in Ausnahmefällen nach Hause geliefert. Wer eine Kundenkarte hat oder bei der Barmer versichert ist, kann sich in der Spitzweg-Apotheke sogar über einen Rabatt freuen.



Berliner Chaussee 2
15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/605 75
www.spitzweg-apotheke.net

Liebevolle Pflege

„Der Arzneien höchste aber ist die Liebe“, das Paracelsus-Wort haben sich Elke Kehle und ihr Team zu eigen gemacht. Ihre „Häusliche Krankenpflege“ zeichnet sich durch fachliche Kompetenz in der Grund- und Behandlungspflege, der Krankenhausnachsorge und hauswirtschaftlichen Versorgung Alter und Kranker aus, vor allem jedoch durch die individuelle liebevolle Hinwendung zu jedem Hilfsbedürftigen. Ziel des rund um die Uhr erreichbaren Personals ist, den Patienten weitgehend selbstbestimmt Lebensqualität in gewohnter Umgebung zu erhalten.



Häusliche Krankenpflege Elke Kehle
Baruther Vorstadt 17a • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/204 63 • 03 37 64/201 99
Fax 03 37 64/201 98

Notrufe & wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 112

Polizei 110

Dahme-Nuthe
Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH DNWAB
Köpenicker Straße 25
15 711 Königs Wusterhausen
Tel. 033 75/25 68-0

Energie Nord AG Regionalzentrum E.DIS
Luckenwalder Straße 66
15 711 Königs Wusterhausen
Tel. 033 75/91 10

Gasversorgung EWE
Fliederweg 8
15 711 Königs Wusterhausen
Tel. 033 75/24 19-31

Gesellschaft für Stadterneuerung mbH & Co. KG GFS
Yorckstraße 17
15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/628 10

Südbrandenburgischer Abfallzweckverband SBAZV
Zum Königsgraben 2
15 806 Zossen
Tel. 033 77/30 51-0

Kindertagesstätten und Bildungsanstalten

Kita „Weinbergschnecke“ Gallun	Mittenwalder Chaussee 19	15 749 Mittenwalde	03 37 64/205 90
Kita „Nesthäkchen“ Mittenwalde	Paul-Gerhardt-Straße 23	15 749 Mittenwalde	03 37 64/204 15
		03 37 64/624 95	
Hort Mittenwalde	Schulstraße 2	15 749 Mittenwalde	03 37 64/2 50 99
Kita „Storchennest“ Ragow	Potsdamer Straße 5c	15 749 Mittenwalde	03 37 64/204 19
Kita Motzen	Kirchstraße 12	15 749 Mittenwalde	03 37 69/5 02 75
Hort Außenstelle Töpchin	Märkische Straße 2	15 749 Mittenwalde	03 37 64/5 01 14
Kita „Regenbogen“	Freiherr von Loeben Straße 41	15 749 Mittenwalde	03 37 75/90 11 56
Grundschule Mittenwalde	Schulstraße 1	15 749 Mittenwalde	03 37 64/52 00
Grundschule Töpchin	Märkische Straße 2	15 749 Mittenwalde	03 37 69/5 02 12
Grundschule „Wilhelm Busch“	Rosa-Luxemburg-Straße 19	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/87 20 08
Grundschule „Erich Kästner“	Friedenstraße 5-9	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/29 36 65
Realschule „Dr. Hans Bredow“	Rosa-Luxemburg-Straße 19	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/87 20 07
Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe			
Erich-Weinert-Straße 9	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/8 72 03 24	
Gymnasium „Friedrich Schiller“	Schillerstraße 5	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/29 51 58
Gymnasium „Friedrich Wilhelm“	Köpenicker Straße 2b	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 75/29 37 34
„Schule am Sonnenhof“ Förderschule für geistig Behinderte			
Rathausstraße 10	15 711 Königs Wusterhausen	03 37 64/2 16 58	
Staatliches Schulamt			
Hauptallee 116/7	Verwaltungszentrum B, 15 838 Wünsdorf	03 37 02/7 27 01	

Tierheime

Tierheim Märkisch Buchholz			
Frau Wendland	An der B 179	15 748 Märkisch Buchholz	03 37 65/8 06 89
Tierhof Schenkendorf			
Herr Hagemann	An den Eiskuten 9	15 711 Schenkendorf	03 37 75/90 07 12

Personal-Managerin mit Ideen und Power



Regina Neumann hilft den Unternehmen bei der Motivation, Effektivierung und Qualitätssicherung

Wo und wie findet man gute Mitarbeiter? Wie motiviert und qualifiziert man sie und wie geht man mit ihnen um? Fragen, bei denen sich viele Unternehmer schwer tun. Ihnen empfiehlt sich Regina Neumann, eine erfolgreiche Personalmanagerin in angloamerikanischen und deutschen Konzernen. Sie bietet kompletten Service an: Die Übernahme der gesamten Personalarbeit, Betreuungsverträge mit Unternehmen, profildefinierter Aufbau und Umbau von Belegschaften sowie Übernahme von Einzel- und Sonderprojekten.

Die Powerfrau berät das Management in allen personalrelevanten Fragen. Das entlastet besonders mittelständische Unternehmer, vermeidet Konfrontationen mit Betriebsrat oder Arbeitsgericht, motiviert Angestellte wie Führungskräfte, schafft gutes Betriebsklima und sichert Qualität und Effektivität der Arbeit aller Mitarbeiter.

Regina Neumann
Externe
Personaldienstleistungen
Am Wald 3
15 749 Mittenwalde OT Telz
Tel. 033 77/20 16 64
Fax 033 77/20 16 66
www.neumann-personal.de

Werbung interessant und erfolgreich

Das ist das Motto der Werbeprofis Berth aus Gallun. Vater und Sohn begleiten ihre Kunden individuell und kompetent von der Idee über das Konzept, der fertigen Gestaltung bis zur kostengünstigen Produktion. Dabei meistern die Designer modernste Technik. Ob Leuchtschriften an Fassaden, Firmenlogos an Autos oder Schaufensterklame, egal, ob riesige Bauschilder, Hochglanzprospekte oder das komplette Corporate Design für Firmen, in Form und Größe, vor allem aber bei der Kreativität kennt das Werbeteam keine Grenzen. Der Meisterbetrieb für Schil-



Wenn der Vater mit dem Sohne... , sich um die Werbung kümmert, kommen erfolgreiche und interessante Ideen zu Tage

der- und Lichtreklame ist längst ein Dienstleister mit breitem Profil. Dazu gehören sowohl Grafikdesign, Pokale, Schildersysteme, Stempel, Textil-, Digital- oder Offsetdruck, Banner oder die Montage von Neonschriften. Jeder Auftrag ist für Steffen und Otto Berth erst erledigt, wenn der Kunde zufrieden ist.



**WERBUNG & DESIGN
BERTH & SOHN GbR**
Krummenseer Weg 1
15749 Mittenwalde
OT Gallun
Tel. 03 37 64/5 01 80
Fax 03 37 64/5 01 81
www.werbung-berth.de

**Das Landkreis - Magazin für
Wirtschaft, Kultur und Tourismus
Niederlausitz und
Dahme-Spreewald
Magazin**

Das Monatsmagazin mit:

- Kreisstadt-Journal
- Firmenpräsentationen
- Produkt- und Servicewerbung
- Veranstaltungs- und Reisetipps

Über 2200 Verbreitungen
im Bezirk Juchaczka bei Cottbus
Kommunen (aus Mittenwalde)

Ein Produkt der Werbeagentur
WM-Media.de
Wir Partner für Konzeptions-
dienstleistungen sowie für Marken-
von Flyer, Anzeigen und
Printwerbung.

**Top - Werbung !!! Hier !
Dahme-Spreewald-Magazin**
Töpferhiner Str. 4a
15749 Mittenwalde OT Matzow
Tel: 033769 / 6 29 80
Fax: 033769 / 6 29 82
e-mail: magazin@wm-media.de

30 Jahre Blasorchester

Gefeiert in Memphis/USA, Tirol, Berlin und Brandenburg sind die Musiker und Gesangssolisten um Manfred Glaschke, das Blasorchester und das Trio Dahmeland. Sie spielen auf zu Volksfesten, Familienfeiern, Umzügen und Stadtjubiläen, sind die Turmbläser von Mittenwalde. Daneben unterrichtet der Vollblutmusiker seit 1992 an seiner Musikschule in den Fächern Blasinstrumente, Klavier, Keyboard und

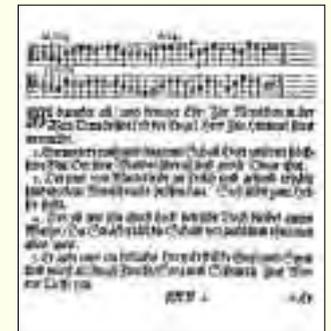


**Blasorchester Dahmeland
Leitung Manfred Glaschke**
Zossener Chaussee 6 • 15749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/6 07 86 • Fax 03 37 64/201 52
www.blasorchester-dahmeland.de

Der Dichter von „dummen, törichtem“ Zeug

Seine erste Pfarrstelle anno 1651 hatte sich Propst Paul Gerhardt anders vorgestellt. Mittenwalde, einst ein blühendes Städtchen, lag nach 30 Jahre Krieg, nach Brandschatzung und Tod, Plünderung und Pest, Armut und Hunger in Schutt und Asche. Woher nahm bloß dieser unscheinbare geistliche Poet die Kraft, Gedichte und fromme Lieder zu schreiben, die Volkslieder wurden. „Geh aus mein Herz und suche Freud“ oder „Der Tag ist nun

vergangen, die güldnen Sternlein prangen“ gaben den Menschen Trost, Mut und Zuversicht. Mit König und Kirchenhoheit in Fehde, vom Schicksal geprüft, sein erstes Töchterchen Marie Elisabeth starb im ersten Lebensjahr und seine Frau Anna Marie wurde gemütskrank. Doch trotz Kummer und Schmerz, trotz der unendlich aufreibenden Kirchenarbeit, schuf Propst Gerhardt in Mittenwalde die meisten und schönsten seiner 137 Lieder und Gedichte,



Das Faksimile eines der Lieder aus Paul Gerhardts Feder



Vor St. Moritz steht das Paul Gerhardt Denkmal, als Ehrung Mittenwaldes an den großen geistlichen Poeten

die zu den bedeutendsten des 17. Jahrhunderts zählen. Fontane schrieb einst, dass eine einzige Liedzeile Gerhardts mehr wert wäre, als tausende Ministererlasse. Inspiriert von dem Christuskopf am Mittenwalder Altar schuf Gerhardt das Passionslied „O Haupt, voll Blut und Wunden“, das Johann Sebastian Bach in seine Matthäuspassion aufnahm. Sein Abendlied „Nun ruhen alle Wälder“ fand Friedrich II. zwar trivial, gestattete jedoch, es in die Gesangsbücher aufzunehmen: „Ein jeder kann bei Mir glauben, was er will. Wenn er nur ehrlich ist. Was die Gesangsbücher angeht, so stehet jedem frei zu singen: Nun ruhen alle Wälder oder dergleichen dummes, törichtes Zeug.“ Den Mittenwalder Schülern sei es Trost und Hoffnung, dass man dem Schöpfer empfindsamer, schlichter, ausdrucksvoller Poesie, die zur Weltkultur zählt, auf dem Schulzeugnis im sächsischen Grimma im „sprachlichen Ausdruck“ nur ein „erträglich“ gab.

Dem Ackerbürgerstädtchen zur Ehre

Die Märkische Agrargenossenschaft Mittenwalde e.G. bewirtschaftet mehr als 4.000 Hektar landwirtschaftliche Fläche. Es werden Wintergerste, Winterroggen, Winterweizen und Hafer sowie Winterraps, Silomais, Speise- und Stärkekartoffeln angebaut. Mais, Heu und Grasanwelksilage dienen als Futter für 1.150 Rinder, darunter 550 Milchkühe auf Weiden und in Ställen. Die Genossenschaftler um den Vorsitzenden Rainer Matthes vermarkten jährlich 15.000 Tonnen Speisekartoffeln. Vom Acker gelangen die Knollen ins Lagerhaus zwischen Ragow und Mittenwalde, wo die Genossenschaft einen Hofladen betreibt. Dort kaufen Anwohner gern Kartoffeln, Heu und Stroh, Mineraldünger, Obst, Gemüse und Blumen. Für die 60 Beschäftigten der mag ist es tägliche Herausforderung, Produkte in hoher Qualität und umweltgerecht zu erzeugen, in moderner Landwirtschaft rund um das alte Ackerbürgerstädtchen.



Das Kartoffellagerhaus der Genossenschaft

mag

Märkische Agrargenossenschaft Mittenwalde e.G.
Loickstraße 7 d • 15 749 Mittenwalde
Tel. 03 37 64/203 28 • Fax 03 37 64/203 00
E-Mail: magmittenwalde@t-online.de

Wasser muss fließen

Es gibt reichlich Wasser rund um Mittenwalde. Es ist Aufgabe des Wasser- und Bodenverbandes „Dahme-Notte“, dass die Gewässer ungehindert fließen. Der Verband verantwortet eine Fläche von 1.380 Quadratkilometer mit 23 Großgemeinden,



1.077 Kilometer Flussläufe, Kanäle und Seen mit 660 Wehren und Stauen. Gewässer funktionsfähig zu halten, heißt auch Frühjahrshochwasser schadlos ableiten, Standsicherheit von gewässernahen Bauten gewährleisten, Pflanzen- und Tierwelt naturnah erhalten, Ufer und Gewässerbett freihalten und das Selbstreinigungsvermögen der Wasserläufe zu verbessern.

Wasser- und Bodenverband „Dahme-Notte“
Storkower Str. 1 • 15 749 Mittenwalde OT Gallun
Tel. 03 37 64/24 58 80 • Fax 03 37 64/6 27 58
www.wbv-dahme-notte.de

Jagdvorsteher

OT Brusendorf

Frank Eggert
Thomas-Müntzer-Str.7
15 749 Mittenwalde
03 37 64/2 03 52
03 37 64/2 03 54

OT Ragow

Tim Ness
Försterweg 10
15 746 Groß Köris
03 37 66/2 03 80

OT Gallun

Theo Herkt
Dorfplatz 4
15 749 Mittenwalde
03 37 64/2 04 72

OT Schenkendorf

Eckhard Schadow
Telzer Siedlung 2
15 749 Mittenwalde
03 37 77/30 09 37

OT Mittenwalde

Eberhard Müßigbrodt
Zossener Chaussee 2
15 749 Mittenwalde
03 37 64/2 05 93

OT Telz

Klaus Thieke
Puschkinstr. 41
15 834 Rangsdorf
03 37 08/2 02 84

OT Motzen

Karl-Heinz Heide
Kirchstr. 11
15 749 Mittenwalde
03 37 69/5 07 82

OT Töpchin

Heinz Winter
Waldecker Straße 30
15 749 Mittenwalde
03 37 69/5 09 45

Historische Weinstadt

Weinberankt schmückt sich das liebevoll restaurierte Fachwerkhäus in der Mittenwalder Schützenstraße. Auch Flur- und Straßennamen erinnern da-



Peter Hundrieser hegt und pflegt die Ranken des Weinstockes an seinem Haus

ran, dass man einst in und um Mittenwalde Weinbau betrieb. Schwäbische und fränkische Siedler wollten auf

ihr Lieblingsgetränk nicht verzichten und brachten im 12. und 13. Jahrhundert Rebstöcke in die Mark. Bis Mitte des 18. Jahrhunderts wurden Trauben angebaut und ein recht saurer Wein gekeltert. Ein Zugereister will Mittenwaldes Weintradition wieder zum Leben erwecken. Peter Hundrieser, der in der Yorkstraße 45 ein kleines, feines Weingeschäft mit Ausschank betreibt. Auf dem Hof des Yorkschen Hauses, wo man sich bald durch die beachtliche Weinkarte trinken kann, hat er Weinstöcke gesetzt. Der Weinhändler erfüllte sich einen Jugendtraum und hat auf einem brachliegenden, verwilderten Hang, dem Tempelhofer Antennenberg, 350 Rebstöcke gepflanzt. Nun reift der „Antennenberger“ in Hundriesers Keller neben über 1.000 Flaschen der Weinsammlung. In Mittenwalde will der Bacchus-Freund, der sich im Heimat-



Beim Anblick dieses Fachwerkhäuses hätte Bacchus seine helle Freude und wäre dem Besitzer wohlgesonnen

verein engagiert, den jährlichen Federweißen-Lauf organisiert und sich um uralte Weinstöcke in der Propstei kümmert, einen Schauweingarten anlegen – im Garten des Heimatmuseums am Salzmarkt, wo einige alte Rebstöcke stehen. Wenn es gelingt etwa 50 Rebstöcke zu setzen und sie gut tragen, wird es eines Tages wieder einen „Mittenwalder“ Wein geben.



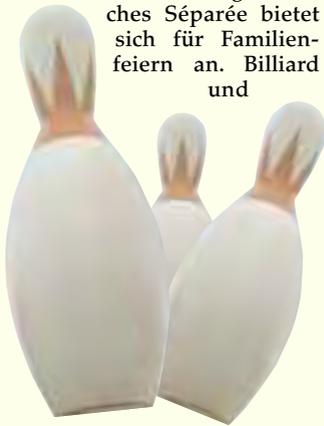
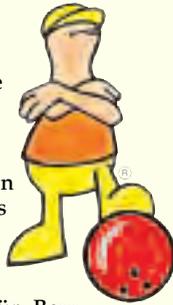
Das historische „Weinhaus“ in der Schützenstraße

Riesenwels und Pyjama-Bowling

Das Team der „Alten Schmiede“ in Bestensee-Friedemann Schur läßt sich allerhand einfallen, die Gäste zu verwöhnen. Brandenburgs größter Wels von über zwei Meter Länge wurde unter den Händen vom Küchenchef zum Gourmet-Schmaus. Spaßige Höhepunkte im „Bowling-Treff“, wo täglich ab 10.00

Uhr sechs Bahnen zu unterhaltsam sportlichen Stunden einladen, sind Pyjama-Bowling, Coca Cola-Pokal, Marathon-Bowling oder Malorca-Cup. Das liebevoll ausgestattete Wirtshaus „Alte Schmiede“ mit Biergarten bietet ab 11.30 Uhr täglich rustikale Speisen und exklusive Menüs. Ein gemütliches Séparée bietet sich für Familienfeiern an. Billiard und

Dart sowie ausreichende Parkplätze komplettieren das Berlin nahe Haus der Gastlichkeit. Geschenkgutscheine für Bowling und Restaurant sind ebenso beliebt wie kalte und warme Buffets außer Haus.



Wirtshaus
Alte Schmiede

BOWLINGTREFF Bestensee
Wirtshaus Alte Schmiede
Königs Wusterhausener
Straße 12
15 741 Bestensee
Tel. 03 37 63/6 51



Ferien auf dem Lande

Der Erbhof in Brusendorf ist seit 300 Jahren in Familienbesitz und heute eine gute Adresse für Landurlaub ohne Hektik. In der Pension der Familie Eggert verschmelzen Gastlichkeit und ländliche Idylle. Besonders für Familien mit Kindern bietet der Hof, was Ferien auf dem Lande anziehend machen: Hühner, Enten, Gänse und Katzen, Hofhund, zwei Bullen und die Stute Stine. Die kleinen und großen Gäste können auch auf dem Feld helfen oder im Stall beim Füttern dabei sein. Für Fahrten in die reizvolle Umgebung – keine Autostunde von Berlins



Pension Erbhof

Thomas-Müntzer-Straße 7
15 749 Mittenwalde OT Brusendorf
Tel. 03 37 64/203 54 & 203 62

Alter Krug

Seit über 400 Jahren ein Domizil am Motzener See. Nationale und internationale Spezialitäten werden aus bevorzugt frischen, heimischen Produkten angeboten. Natürlich dürfen in der wasser- und waldreichen Gegend Fisch und Wildgerichte nicht fehlen. Ob Geburtstags- oder Hochzeitsfeier, Firmenjubiläum oder Silvesterball. Das Haus bietet einen guten Rahmen für Veranstaltungen von 10 – 150 Personen. Das Team kommt auch ins Haus und der professionelle Catering-service erfüllt fast jeden Wunsch. Zehn Doppelzim-



Alter Krug
Hauptstraße 15 • 15 806 Kallinchen
Tel. 03 37 69/89 80 • Fax 03 37 69/89 8 15
Do - Di von 11.00 - 23.00 Uhr
E-Mail: alter-krug-kallinchen@t-online.de
www.alter-krug-kallinchen.de

Die Wiege des deutschen Rundfunks

Hallo, hier ist Königs Wusterhausen auf Welle 2700“, so schallte es am 22. Dezember 1920 knisternd und knatternd durch den Äther. Vom Funkerberg in Königs Wusterhausen, nur ein paar Kilometer Luftlinie von Mittenwalde, sendete die Hauptfunkstelle der deutschen Reichspost ein Weihnachtskonzert live.

Von da an folgten regelmäßig die beliebten Sonntagskonzerte aus KW, die nicht nur von offiziellen Stellen und einer großen Zahl von „Schwarzhörern“, sondern auch Rundfunkfreunden im benachbarten Ausland empfangen wurden.

Die Geburtsstätte des Rundfunks ist heute ein beachtenswertes Kleinod der Geschichte.



Im Antennenspitzhaus als Sammelpunkt kam alles zusammen, bevor es über die Leitungen zur Antenne und in den Äther ging

Sender- und Funktechnikmuseum
15 711 Königs Wusterhausen – Funkerberg
Tel. 0 33 75/29 47 55 • Fax 0 33 75/29 47 54

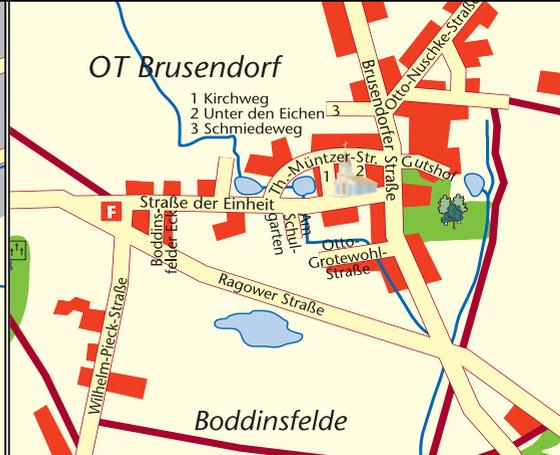
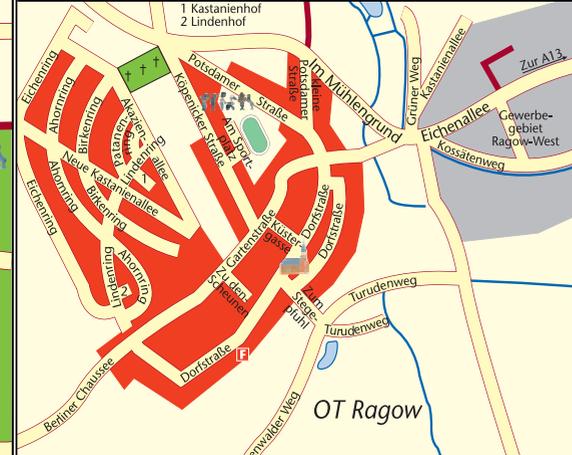
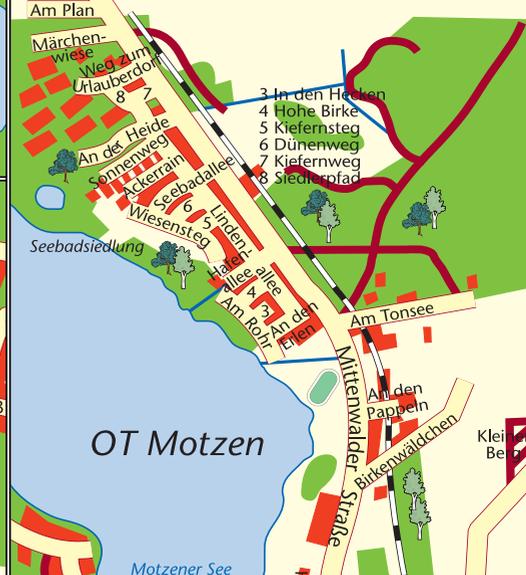
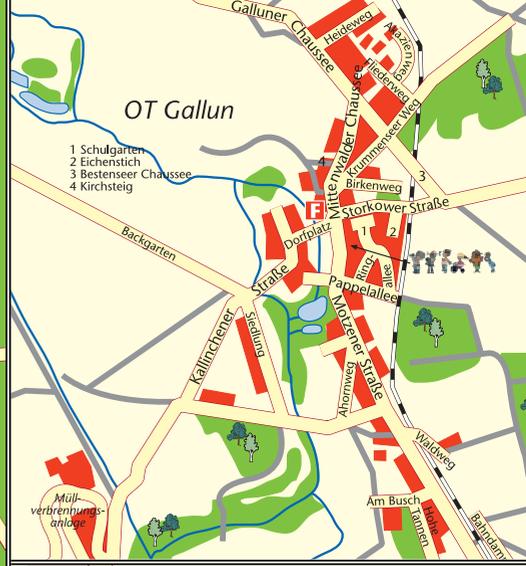
Öffnungszeiten:
Di-Do 9.00-15.30 Uhr,
Sa+So 13.00-17.00 Uhr



Damit die Technik einen „kühlen Kopf“ behält während des Sendebetriebs, wurde dieser nicht so leicht zu übersehende Kühlturm gebaut

Bis weit ins Land sichtbares Wahrzeichen, der Sendemast von Königs Wusterhausen





Kieback&Peter – Qualität und Innovation seit mehr als 75 Jahren

Kieback&Peter ist einer der führenden Anbieter von Geräte- und Systemlösungen für Heizung, Lüftung und Klima (HLK) sowie im Gebäudemanagement.

Kieback&Peter, 1927 in Berlin gegründet, befindet sich bis heute im Besitz der Gründerfamilien und wird von einem erfahrenen Management geleitet. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Berlin beschäftigt gegenwärtig über 800 Mitarbeiter.

Nach Kriegszerstörungen erfolgte 1946 der Neuaufbau. Eine weitere Etappe begann nach dem Fall der Berliner Mauer. Zur Verbesserung der Kundennähe wurden zu den bestehenden Niederlassungen weitere in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat Kieback&Peter in Deutschland 32 Dependancen und Technische Büros. Ein modernes Bürogebäude in Berlin-Neukölln wurde 1992 bezogen, neue Fabrikationsgebäude in Mittenwalde folgten 1996.

In den 90er Jahren expandierte Kieback&Peter ins westliche Europa, nach Österreich, Frankreich, der Schweiz sowie Holland und hat zahlreiche Partner in weiteren europäischen Ländern.

Die Gerätefertigung in Mittenwalde und im Werk Trier arbeiten mit innovativen und effektiven Produktions- und Organisationsmethoden. Kieback&Peter setzt die modernste auf dem Weltmarkt verfügbare Fertigungstechnologie ein. So werden SMD-Leiterplatten in klimati-



Die Firmenzentrale in Berlin-Neukölln



Im Werk Mittenwalde erfolgt die Gerätefertigung

sierten Räumen auf Automaten neuester Generation bestückt. Für die gleichbleibende Qualität der Lötstellen sorgt schonendes Löten unter Stickstoffatmosphäre.

kieback&peter
Technologie für Gebäude-Automation

Kieback&Peter GmbH & Co KG
Werk Mittenwalde
Dahmestraße 18-19
15749 Mittenwalde
Tel 0 30/60 09 50
Fax 0 30/60 09 56 29
www.kieback-peter.de
info@kieback-peter.de